

Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

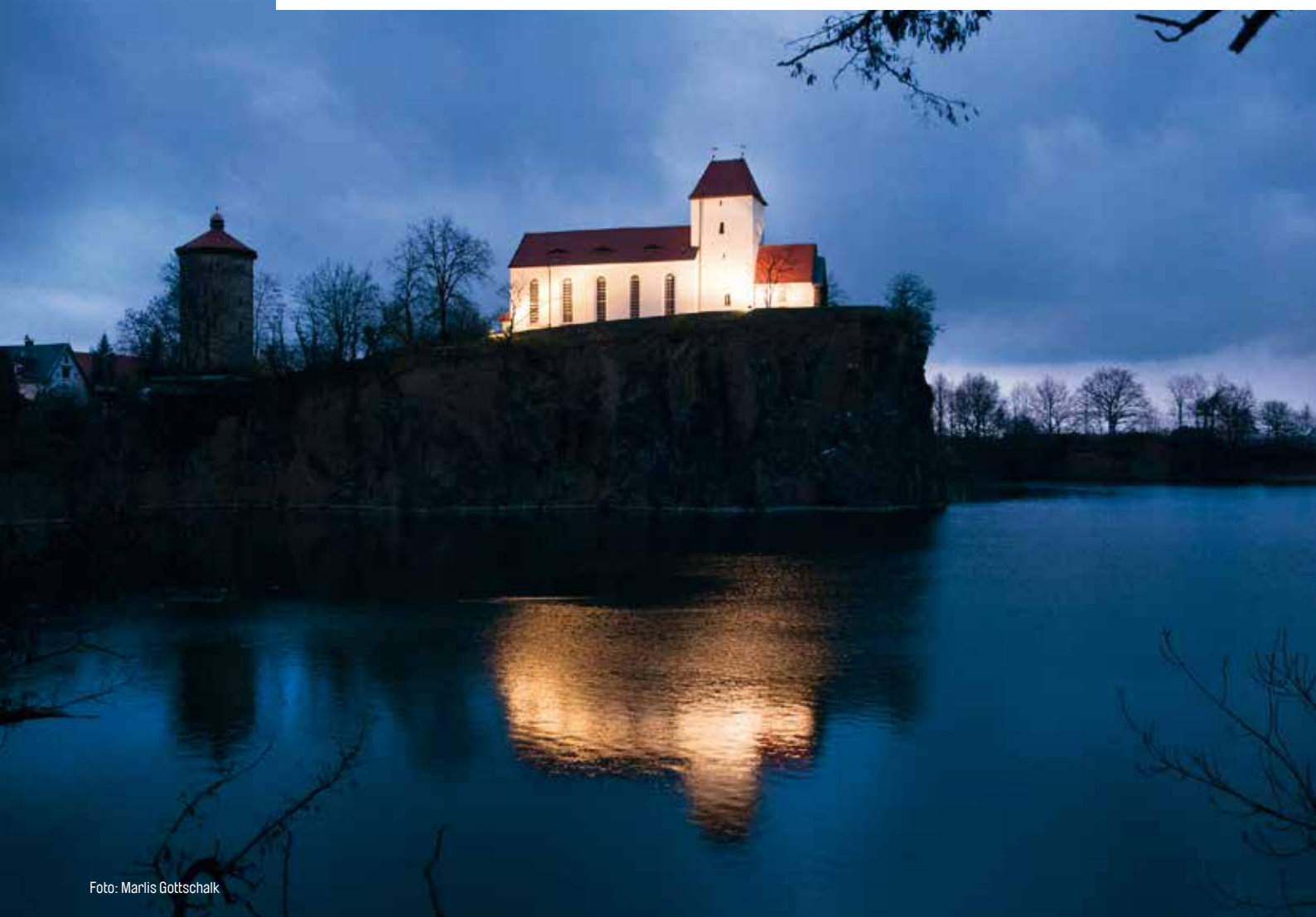


Foto: Marlis Gottschalk



Stadtsanierungsprogramm abgeschlossen

Windmühlengassen und Böttchergasse frei
Ende April begannen die Arbeiten in der Großen und Kleinen Windmühlengasse sowie in der Böttchergasse. Nach rund sieben Monaten grundhaftem Ausbau konnten die Straßen im Stadtsanierungsgebiet nun freigegeben werden. Insgesamt wurden rund 420.000 Euro investiert.

Bergkirche erstmals beleuchtet

Viel los auf Kirchberg und in der Hauptstraße

Am 1. Advent fand am Kirchberg in Beucha der Weihnachtsmarkt statt. Erstmals wurde die Bergkirche an diesem Abend beleuchtet. Auch eine Woche später, am Samstag vor dem 2. Advent, wurde es weihnachtlich. In der Brandiser Hauptstraße fand der 2. Wichtelmarkt statt.

Statt eines Vorwortes



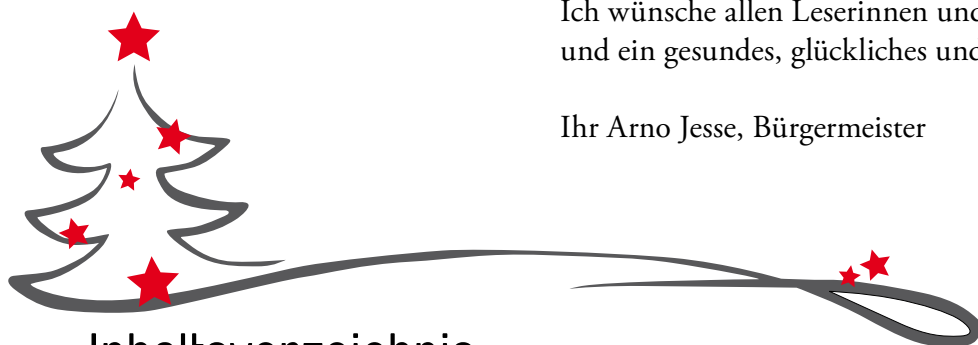
„Zwischen dem Alten
Zwischen dem Neuen,
Hier uns zu freuen
Schenkt uns das Glück,
Und das Vergangne
Heißt mit Vertrauen
Vorwärts zu schauen,
Schauen zurück.“

So wie im Tanze
Bald sich verschwindet,
Wieder sich findet
Liebendes Paar:
So durch des Lebens
Wirrende Beugung
Führe die Neigung
Uns in das Jahr.“

Johann Wolfgang von Goethe
Zum neuen Jahr (1802)

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Weihnacht
und ein gesundes, glückliches und friedliches neues Jahr 2016.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister



Inhaltsverzeichnis

Verein für Flüchtlingshilfe und 3 Fragen an
Leona Köhler-Wolter **3**

4 Weihnachtliches Flair verzaubert Gäste in
Beucha und Brandis

Ein Jahr Innovationskommune – Die Stadt
Brandis blickt auf die erfolgreiche Umsetzung **5**

6 Das war 2015 in Brandis: Ein kleiner Rückblick
auf ein spannendes Jahr

Amtliche und Nichtamtliche
Bekanntmachungen **8**

11 Freigabe nach nur sieben Monaten:
Stadtsanierungsprogramm ist damit beendet

Winter, Kinder, Weihnachtszeit ... In der Kita
„Regenbogen“ ist es immer gemütlich **12**

15 Dr. Wolfgang Holdt – Eine Größe im
Tischtennisport wird 80 Jahre alt

Veranstaltungen im Dezember und Januar
in Brandis und Umgebung **18**

19 Herzlichen Glückwunsch: Die Stadt Brandis
gratuliert zum Geburtstag

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt
Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: Stadt Brandis

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331
redaktion@suedraumverlag.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

Fotos: Stadt Brandis, Roger Dietze, Olaf Sperhake, Nadine Saupe, txn, djd, akz-Press-
se, Fotolia bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis
mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie
bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 33 (12 / 2015), Erscheinungstermin 21.12.2015 /
Redaktionsschluss 01.12.2015

Die Ausgabe 01 / 2016 erscheint am 18.01.2016 (Redaktionsschluss 29.12.2015).



VEREIN FÜR FLÜCHTLINGSHILFE

Der Bezug der Gemeinschaftsunterkunft im Ortsteil Beucha rückt näher. Im ehemaligen Waldhotel Fischer haben bereits unbegleitete minderjährige Asylbewerber Zuflucht gefunden. Auf unsere Stadt kommen damit Veränderungen und ganz neue Herausforderungen zu. Seit mehreren Monaten treffen sich unter dem Dach des Brandiser Forums für Demokratie und Vielfalt Menschen, die diese neuen Aufgaben annehmen und konstruktiv stellen. Sie haben zum Einen das Ziel, Flüchtlingen die Ankunft und Integration zu vereinfachen. Sie möchten aber auch Ängste vor dem Neuen, Befangenheiten vor dem eigentlich Unbekannten in der Brandiser Bevölkerung abbauen. Das Netzwerk zählt mittlerweile mehr als 50 hilfsbereite Bürger und Bürgerinnen. Arbeitsgemeinschaften wurden gebildet. Das Team „Mitsprache – Sprachwerkstatt Brandis“ erarbeitete ein

Konzept für die Vermittlung erster Deutschkenntnisse durch

Ehrenamtliche. Die Idee einer Fahrradwerkstatt entstand, ein Projekt, welches das Kennenlernen untereinander, das Aufeinander-Zugehen vereinfachen und ganz nebenbei für Mobilität der Asylsuchenden sorgen kann. Im Rahmen von Patenschaften unterstützen engagierte Brandiser Asylbewerber, welche dezentral untergebracht sind, sich mit den örtlichen Gegebenheiten zurechtzufinden.

Um all diesen Bemühungen den notwendigen rechtlichen Rahmen zu geben, wurde am 30. November der Verein „Flüchtlingshilfe Brandis e.V.“ ins Leben gerufen. Zur Vorsitzenden des Vereins wurde von 22 Gründungsmitgliedern einstimmig Leona

Köhler-Wolter gewählt, ihr Stellvertreter ist Markus Bergforth, Sprecher des Brandiser Forums für Demokratie und Vielfalt. Mit der Vereinsgründung wurde ein solider Grundstein für eine erfolgreiche Arbeit in der Flüchtlingshilfe hier vor Ort gelegt. Reichen wird dies jedoch nicht. Alle Brandiser werden gefordert sein, ehrenamtliches Engagement zu zeigen oder vielleicht auch nur, eigene Bewertungen zu überdenken und Toleranz zu üben, um ein gutes Zusammenleben aller Einwohnerinnen und Einwohner zu ermöglichen.

Antje Busch-Sandmann, Beauftragte für Gleichstellung und Integration

3 Fragen an...

Leona Köhler-Wolter

Sie wurden zur Vorsitzenden des Vereins Flüchtlingshilfe Brandis e.V. gewählt. Wieso stellen Sie sich dieser Aufgabe? Die aktuelle Flüchtlingssituation stellt auch die Stadt Brandis und ihre Bürgerinnen und Bürger vor große Herausforderungen, denen wir uns gemeinsam und konstruktiv stellen möchten. Ziel des Vereins ist, Hilfe und Unterstützung zu leisten und den Menschen, die in unsere Stadt kommen, durch weitreichende Angebote eine Integration zu erleichtern. Dabei ist mir wichtig, mit den Menschen im Dialog zu bleiben und auf beiden Seiten für Offenheit und Toleranz zu

werben. Deshalb engagiere ich mich – für ein gelebtes Miteinander in unserer Stadt.

Was haben Sie geplant? Das Erlernen der deutschen Sprache ist der erste und entscheidende Schlüssel zur Integration. Deshalb möchten wir unter der Federführung der Arbeitsgruppe „MitSprache – Deutschwerkstatt Brandis“ Deutschkurse anbieten und suchen bereits ehrenamtliche Sprachvermittler. Außerdem sind u.a. ein Begegnungscafé und eine Fahrradwerkstatt geplant. Auch das bereits praktizierte Patenschaftsmodell soll weiter ausgebaut werden.

Leona Köhler-Wolter ist Archäologin, engagiert sich seit 2014 im Forum für Demokratie und Vielfalt und wurde zur Vorsitzenden des Vereins Flüchtlingshilfe Brandis e.V. gewählt.



Was können die Bürgerinnen und Bürger der Stadt tun? Wie werde ich Mitglied? Interessierte können über www.fluechtlingshilfe-brandis.de erste Informationen über die Arbeit des Vereins erhalten und Kontakt aufnehmen, Mitgliedsanträge sind ebenfalls dort zu finden.

Thema Flüchtlinge – bisherige Schritte in Brandis

15.9.2015: Brandis wird durch den Landkreis aufgefordert, Wohnraum für 126 Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen.

30.9.2015: Der Landkreis informiert, dass im ehemaligen Bürogebäude der Firma Ruppert in Beucha eine Gemeinschaftsunterkunft für 120 Flüchtlinge entstehen soll.

6.10.2015: Zur Einwohnerversammlung kamen fast 800 Brandiser(innen).

8.10.2015: In der Sitzung des Netzwerkes der Flüchtlingshilfe wurden erste Projekte für die zukünftige Sammelunterkunft in Beucha angeschoben.

28.10.2015: Das Landratsamt teilte mit, dass

das ehemalige Waldhotel Fischer in Waldsteinberg als Interimsunterkunft für unbegleitete minderjährige Asylbewerber zwischen 12 und 17 Jahren genutzt werden soll.

3.11.2015: Zur Anwohnerversammlung in Waldsteinberg kamen rund 80 Gäste.

10.11.2015: Bürgermeister Arno Jesse besuchte mit Landrat Henry Graichen die zukünftige Gemeinschaftsunterkunft und die Buchhandlung Kirjat in Beucha. Am Tag zuvor war dort ein Brandanschlag verübt worden.

12.11.2015: Die ersten Jugendlichen sind in die Waldsteinberger Unterkunft eingezogen.

24.11.2015: Weitere elf Jugendliche sind in

dem ehemaligen Waldhotel eingetroffen.

26.11.2015: Da die Prognose für den Landkreis erhöht wurde, muss Brandis nun bis zu 164 Asylsuchende aufnehmen.

26.11.2015: Das Treffen mit den Anwohnern der Albert-Kuntz-Straße fand in der Grundschule Beucha statt.

30.11.2015: Der Verein Flüchtlingshilfe Brandis hat sich gegründet.

Dezember 2015: Im ehemaligen Waldhotel Fischer haben nun bis zu 50 Kinder und Jugendliche, die Asyl suchen, Platz. Auch in Beucha ziehen die ersten Flüchtlinge ein.

Aktuelles: www.stadt-brandis.de

WEIHNACHTLICHES FLAIR VERZAUBERT GÄSTE IN BEUCHA UND BRANDIS

Traditionell am 1. Advent herrscht am Nachmittag am Kirchberg in Beucha weihnachtliches Treiben. Der Heimatverein lädt Groß und Klein zum Flanieren, Naschen, Basteln und Kultur genießen ein. Neben dem Programm auf der großen Bühne am Fuß des Wasserturms sorgten Musiker auch zwischen



Der Weihnachtsmann kam in Beucha mit vierbeinigen Helfern. (Foto: B. Wuytack)

Erster Schritt für Sportstätten-Konzept – Bürger können mitarbeiten

Die Stadt Brandis möchte ein Sportstätten-Konzept erarbeiten. Dafür wurde in der November-Stadtratssitzung der Grundstein gelegt. Dort wurde beschlossen, dass eine Steuerungsgruppe gebildet werden soll. Die soll sich aus zwei Vertretern der Verwaltung, einem Vertreter pro Stadtrats-Fraktion, drei bis fünf sachkundigen Dritten aus Vereinen, Schulen o.ä. sowie dem Bürgermeister zusammensetzen. Die Steuerungsgruppe soll mit Hinweisen, Anregungen und Diskussionen bei der Entscheidungsfindung unterstützen. „Natürlich wird es auch nicht ohne fachmännische Expertisen gehen, aber die Vereine und Nutzer der Sportstätten sollen so auf jeden Fall einbezogen werden – auch in die Problematik, vor der Verwaltung und Stadträte bei Entscheidungen in Sachen Sportstätten steht“, begründet Bürgermeister Arno Jesse diesen Schritt.

Wer in der Steuerungsgruppe als sachkundiger Dritter mitmachen möchte, sendet seine formlose Kurzbewerbung an die Stadtverwaltung, E-Mail: verwaltung@stadt-brandis.de.

den Ständen für Abwechslung. Kinder konnten im Bastelzelt ihrer Fantasie freien Lauf lassen oder sich auf dem Rücken eines Ponys um den stattlichen Weihnachtsbaum führen lassen. Aufgestellt werden die Tannen in Beucha und Brandis seit vielen Jahren von der Polenzer Transport- und Handelsgesellschaft mbH gemeinsam mit der Firma Berkner Abschleppdienst. Die beiden Firmen haben das entsprechende Equipment, transportieren und stellen die Bäume jedes Jahr auf. Highlight des Abends war dann das Anschalten der Beleuchtung der Bergkirche. Die Idee, die Kirche abends anzustrahlen, gab es bereits länger. Auf Initiative des Ortschaftsrates wurde nun vor wenigen Wochen eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Der Ortschaftsrat selbst stellte seine Jahresmittel zur Verfügung. Über 20 Groß- und Kleinspender, Firmen und Privatleute aus Beucha, gaben ebenfalls Geld, um die Idee umzusetzen – mehr als 4.000 Euro sind allein dadurch zusammengekommen. Es zeigt, dass die Initiatoren mit ihrer Idee genau richtig lagen und das Beuchaer Wahrzeichen vielen Einwohnern und hier ansässigen Firmen am Herzen liegt. In den Wintermonaten soll sie nun bei Anbruch der Dunkelheit angestrahlt werden, bis 23 Uhr kann man den Anblick genießen.



Nach getaner Arbeit stärkten sich die Brandiser Wichtel mit einem Kinderpunsch.

Brandiser Wichtelmarkt mit voller Hauptstraße

Am Samstag vor dem 2. Advent füllte sich die Hauptstraße ab 14 Uhr mit Besuchern des 2. Brandiser Wichtelmarktes. Erstmals wurde auch das Torhaus des Schlosses als „Bühne“ genutzt. Zur Eröffnung ließ aus dessen Fenstern das Bläser-Trio weihnachtliche Weisen erklingen. Auf einer eigens aufgestellten Chortreppe im Durchgang des Torhauses sorgten verschiedene Chöre für musikalische Unterhaltung. Auf der Bühne in der Hauptstraße traten in bewährter Weise Kindereinrichtungen, Chöre und Musiker auf.

So wurde den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten, welches durch die verschiedenen Stände und Aktionen wie Stollenverkostung in der Hauptstraße ergänzt wurden.

Natürlich durften auch hier die Wichtelkinder und der Weihnachtsmann nicht fehlen. Der kam diesmal mit einem Gefährt Marke Eigenbau, welches an eine Lokomotive erinnerte. So musste er mit seinen vielen Geschenken dieses Mal nicht laufen.

Gemeindegrenzen werden neu gesteckt

Die Städte Brandis und Naunhof wollen ihre Gemarkungsgrenze glätten. Deshalb wurde in der Stadtratssitzung im November über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Vereinbarung einschließlich des Kartenteils über die Gebietsänderung entschieden.

„Mit dem Gebietstausch wollen wir der Autobahn als Grenze näher kommen“, erklärt Kerstin Quandt, Fachbereichsleiterin Bau und Ordnung. Seit Jahren ist das Vorhaben im Gespräch. Erst mit den neuen

Bürgermeistern der beiden Städte kam wieder Schwung in das Thema. Verschiedene Flurstücke wurden seitens Brandis zusammengefasst, die an Naunhof gehen sollen. Von Naunhof geht es vor allem um etwa die Hälfte des Albrechtshainer Sees. Dazu gehört auch das Gelände, auf dem sich der Kletterwald befindet. „Mit dem Gemarkungstausch könnten wir uns dann intensiv um die touristische Vermarktung des gesamten Albrechtshainer Sees kümmern“, betont Arno Jesse die Vorteile des Tausches.

EIN JAHR INNOVATIONSKOMMUNE

Die Stadt Brandis blickt auf die erfolgreiche Umsetzung

Im Jahr 2014 hatte sich Brandis im Wettbewerb mit anderen Kommunen durchgesetzt und war als Innovationskommune des Freistaates bis 2016 ausgewählt worden. Als Innovationskommune erhält die Stadt vom Sächsischen Ministerium des Innern (SMI) ein Budget zur Umsetzung von innovativen Ansätzen der Verwaltungsmodernisierung, jedoch mit der Auflage, auf andere sächsische Kommunen übertragbare Projekte durchzuführen. Am Anfang des Projekts stand die **Überarbeitung der Webseite** der Stadtverwaltung auf dem Plan. Die Bedeutung der Webseite für Brandis erschließt sich bereits durch die starke Orientierung an Bürgern und Wirtschaft.

Das **Ratsinformationssystem** der Stadtverwaltung bringt zunächst einmal Vereinfachung der Verwaltungsvorgänge und eine Reduktion von Papier- und Druckkosten. Dies gelingt durch die Umstellung auf ausschließlich digitale Dokumente, nicht nur in der Verwaltung selbst, sondern auch auf Seiten der Rats- und Ausschussmitglieder. Und auch Bürger(innen) haben nun Einblick in die Themen und Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzungen. „Der Verwaltung und vor allem auch dem Stadtrat ist es wichtig, die Brandiser Bürgerinnen und Bürger aktiv einzubeziehen in politische Entscheidungen. Wir haben großes Potenzial, das sollten wir nutzen.“ so Bürgermeister Jesse.

Das neu entwickelte Beteiligungsportal des Freistaates wurde im Pilotbetrieb durch die Brandiser Bürgerinnen und Bürger getestet: So haben alle die Möglichkeit, ihre Meinungen, Ideen und Wünsche für verschiedene Anlässe in Brandis kundzutun.

Das **Beteiligungsportal** ist eine der sogenannten Basiskomponenten, die der Freistaat bereitstellt, um die Modernisierung der säch-

sischen Verwaltungen voranzutreiben. Eine weitere ist die Prozessplattform des Landes, auf die alle staatlichen Einrichtungen zugreifen können und mit der die Arbeitsabläufe der jeweiligen Verwaltung erfasst, beschrieben und verbessert werden können. **Prozessmanagement** dient dabei als vielfältiges Werkzeug, das sowohl für die Qualitätssicherung und den Wissenserhalt in der Behörde verwendet werden kann, als auch zum Beispiel zur Begleitung von Softwareprojekten. Prozesse einzelner Arbeitsabläufe werden kontinuierlich durchleuchtet.

Um noch besseren Service für die Bürger weiter auszubauen, gehört die Stadt Brandis seit 1. September 2015 dem Verbund der **einheitlichen Behördennummer 115** an. Das verantwortliche Servicecenter nimmt die Brandiser Anrufe entgegen und beantwortet bereits einen Großteil der Fragen. Ergänzt wird das Angebot durch die Einbindung von **Amt 24** in die Webseite der Gemeinde.

Die Innovationskommune soll allerdings keine reine Verwaltungsangelegenheit bleiben. Deshalb waren Projektideen auch aus der Bevölkerung, von Vereinen und Institutionen gefragt. Unter dem Titel „**Expedition Brandis**“ wird ein interaktives Erlebnis erschaffen, bei dem Kinder die Geschichte der Stadt in Form einer modernen Schnitzeljagd erfahren können. Im Sommer 2016 soll es spielbar sein.

Bis Ende nächsten Jahres sind weitere Vorhaben geplant. So wird derzeit eine **App** entwickelt, erste Schritte für die **Erstellung eines Leitbildes** für die Stadt Brandis sind gemacht und es wird an freiem **W-Lan** an neuralgischen Punkten in Brandis gearbeitet.

Während der gesamten Arbeit wird die Stadtverwaltung zu wichtigen Terminen und Arbeitsschritten von einem Filmteam der Firma katacoon begleitet. Ein erstes Ergebnis ist

der **Imagefilm** sowie eine Animation, die unter anderem auf der Homepage der Stadt zu finden sind.

Es ist Auflage und Anspruch an die Innovationskommune, die Projekte derart zu gestalten, dass auch andere Kommunen davon profitieren können. Einen ersten Austausch gibt es bereits im neu gegründeten **Innovationsnetzwerk**. An diesem nehmen alle Finalisten des Innovationskommunen-Wettbewerbs teil, bringen ihre Ideen ein und entwickeln sich und die Verwaltungslandschaft in Sachsen gemeinsam weiter. 🌟

AWO startet mit offener Kinder- und Jugendarbeit

Zum 1. Januar übernimmt die AWO die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Brandis. Seitens der Stadtverwaltung werden die Räumlichkeiten im CVJM-Haus präferiert. Die Verhandlungen darüber waren zum Redaktionsschluss jedoch noch nicht abgeschlossen. Falls die Arbeit der AWO dort nicht möglich sein sollte, steht eine Alternative am Markt zur Verfügung. Dem Neuanfang steht also nichts im Weg. Sobald ein Ergebnis vorhanden ist, wird dies auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Termine der Friedensrichterin

Friedensrichterin Lysann Döring ist auch kommendes Jahr jeden ersten Dienstag im Monat von 17 - 19 Uhr im Rathaus, Zimmer 3.1/3. OG, Markt 1-3 zu sprechen. **Nächste Termine 2016:** 05.01.2016, 02.02.2016, 01.03.2016, 05.04.2016, Mai fällt aus, 07.06.2016

Fußball ohne (Aus)-Grenzen – Herzlich Willkommen!

So wurden die jugendlichen Flüchtlinge aus dem Aufnahmeheim in Waldsteinberg von unseren Übungsleitern Nico Hebold, Domenico Nitti und Gerd Große bereits an zwei Tagen begrüßt. Voller Begeisterung waren die Jugendlichen der Einladung vom FSV-1921-Nachwuchstrainer Nico Hebold gefolgt. „Fußball fasziniert die ganze Welt, vor allem Kinder und Jugendliche“, sagt er. Und so ging es ganz unkompliziert ins Geschehen.

Leichte Technikübungen standen auf dem Programm, die Freude am Spiel sollte im Vordergrund stehen.

Zu im Vorfeld aufgetretenen Fragen oder Bedenken, beispielsweise wie sich die Trainer mit den Flüchtlingen verständigen würden, ließen die Trainer keine Zweifel zu: „Wie immer, wir rollen den Ball in die Mitte zum Anstoß, und los geht's, denn Fußball ist ja überall gleich!“ Und so war es auch: Die rot geklei-

dete Mannschaft jagte den Gelben die Bälle ab und umgekehrt, bis am Ende des Spiels ein Sieger fest stand. Gewinner waren aber alle – auch wir. Nichts ist schöner, als glückliche Fußballeraugen zu sehen. Dem Wunsch, den ersten Schritten weitere folgen zu lassen, kommen wir garantiert nach.

Nico Hebold, Domenico Nitti, Gerd Große, FSV 1921 Brandis

DAS WAR 2015 IN BRANDIS

Ein kleiner Rückblick auf ein spannendes Jahr

01.01.

Neujahrstreffen Brandis mit Höhenfeuerwerk

05.01.

Erstmals erfolgt die Einladung zum Verwaltungsausschuss über das neue **Rats- und Bürgerinformationssystem**.

22.01.



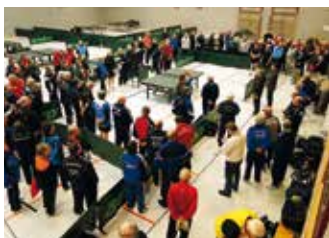
Neujahrsempfang des Bürgermeisters in der Aula der Oberschule, zu diesem Anlass wurden wieder ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger mit der Brandiser Ehrennadel ausgezeichnet.

27.01.

Joachim Kühnel wird vom Brandiser Stadtrat als Seniorenbeauftragter bestellt.

Die Firma secon Ingenieure stellt den Stadträten ein Konzept zur **Erhaltung und Entwicklung des Stadtparks Brandis** vor. Je nach zeitlicher und finanzieller Möglichkeit wurden und werden davon Punkte umgesetzt.

31.01.-01.02.



Die **Tischtennis Seniorenmeisterschaften** finden erstmals in der Brandiser Mehrzweckhalle statt. Insgesamt 215 Aktive – 68 Damen und 147 Herren – hatten sich in die Teilnehmerlisten eingetragen. Bürgermeister Arno Jesse eröffnete die Tischtennis-Wettbewerbe.

28.02.

Die **Hallencupserie des FSV 1921 Brandis e.V.** geht in die 10. Runde. Nachwuchskicker kämpfen an drei Wochenenden in ihrer jeweiligen Altersklasse um den Sieg. Gleich am ersten Turniertag gaben sich junge Mannschaften

aus 17 sächsischen Vereinen ein Stelldichein in der Mehrzweckhalle.

09.03.



Innenminister Markus Ulbig besuchte die Stadt Brandis. Er trug sich ins Goldene Buch ein und nahm an der Gründungsveranstaltung des Innovationsnetzwerkes teil. Darin arbeiten seither sechs verschiedene Kommunen – Finalisten des Wettbewerbs Innovationskommune Sachsen, aus welchem Brandis als Sieger hervorging – im Bereich Verwaltungsmodernisierung zusammen. Innenminister Markus Ulbig sprach zur Gründung des Innovationsnetzwerkes im Forum der Brandiser Oberschule.

31.03.

Die Stadtverordneten bestellen **Antje Busch-Sandmann** zur Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Brandis. Im Oktober wurde durch eine Änderung der Hauptsatzung ihr Aufgabenbereich als **Gleichstellungsbeauftragte** um die Integration erweitert.

Der Stadtrat bestätigt in gleicher Sitzung das vorliegende **Verkehrskonzept** mit Leitlinien, die als Handlungsauftrag für eine zukunftsfähige Mobilität in Brandis dienen sollen.

15.04.

Die **AWO-Sozialstation** eröffnet ihre neuen Räumlichkeiten in der Braustraße.

16.04.

Als **Innovationskommune** Sachsen setzt Brandis auf seine Bürger(innen). Aus deren Mitte wurden sieben innovative Projekte vorgestellt. Finanziert wird unter anderem die Idee, ein interaktives Stadtspiel für Kinder und Familien zu entwickeln. Das kann auch von Schulklassen im Unterricht

30.04.

genutzt werden und soll Kindern und Jugendlichen ihre Heimat näher bringen.

Es ist eine schöne Tradition, dass an diesem Abend der **Maibaum** auf dem Markt in Brandis gesetzt wird – Dank an die Kamerad(inn)en der Freiwilligen Feuerwehren der drei Ortsteile, die eine Stunde zuvor noch einen Küchenbrand im Hort der Grundschule Brandis vereiteln mussten. Gekonnt schaffen es die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den Maibaum aufzustellen.

05.05.

Der Stadtrat beschließt die **Satzung über die Durchführung von Brandverhütungsschauen** der Stadt Brandis.

17.05.

Pfarrer Seidel wird im Rahmen eines Festgottesdienstes offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

18.05.

Die Aktion **„Jugend bewegt Kommune“** geht in die zweite Runde. Das Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung unterstützt Kommunen dabei, kinder- und jugendfreundlich zu sein. Pfliffige Projektideen können so mit bis zu 1.000 Euro unterstützt werden. Auch 2016 wird die Aktion fortgesetzt.

28.05.

Eröffnung der Ausstellung **„Spurensuche in Brandis – 25 Jahre Runder Tisch“** im Rathaus.

30.05.

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Beucha.

05.-07.06.



Das **3. Stadtmusikfest** fand gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür der Brandiser Feuerwehr, dem Kindertagsfest und dem Jubiläum 10 Jahre Brandiser Meile statt.



20.06.

Die Stadtverwaltung nimmt mit einer eigenen Mannschaft am **2. Brandiser Gewerbepokal** im Fußball teil.

30.06.

Die **Erschließungsstraße** im Gewerbegebiet **Waldpolenz** wird offiziell eröffnet.

Der Stadtrat bestätigt die **Kinder- und Jugendkonzeption** der Stadt Brandis.

Der erste **Doppelhaushalt** der Stadt Brandis wird für die Jahre 2015/16 beschlossen.

02.07.

In **Beucha** konstituiert sich der **Förderverein** für das **Kulturhaus**. Die Mitglieder wollen dem seit mehr als 20 Jahren leerstehenden Gebäude neues Leben einhauchen.

04.07.



Trotz extremer Hitze kämpften sich die besten Feuerwehren und Jugendfeuerwehren des Freistaates durch den **25. Sachsenpokal der Feuerwehren**. Auf dem Schützenplatz ging es nicht nur auf Grund des Wetters heiß her. Zu den Wettbewerben gehörte es unter anderem, einen Brand mit dem Feuerlöscher zu bekämpfen.

15.07.

Vom 15. bis 22. Juli waren **12 israelische Austausch-Schüler** aus Lehavim mit ihren drei Betreuerinnen in Brandis zu Gast.

22.08.

Polierte Karossen und Sonnenschein – zum **Oldtimertreffen** auf dem Markt kamen Fans alter Fahrzeuge auch in diesem Jahr wieder voll auf ihre Kosten.

28.08.



Der Brandiser Ortswehrleiter Dr. Thomas Eckert bekommt den symbolischen Schlüssel für die

neue **Drehleiter** DLA (K) 23/12 von Stadtwehrleiter Marcel Laux übergeben.

29.08.

Der **17. Beuchaer Triathlon Day** beschert den Organisatoren ein breites Teilnehmerfeld. Über 700 Sportler nahmen an den Family- & Friends- sowie dem Team-Triathlon teil.

30.08.



Der Bürgerverein Brandis lud zum **1. Picknick in Weiß** auf den Markt. Rund 80 weiß gekleidete Brandiser fanden sich mit reichlich gefüllten Picknick-Körben zum Essen, Plauschen und Kennenlernen ein.

31.08.-05.09.



Zu ihrem **60-jährigen Bestehen** begeht die **Grundschule** in Beucha eine Festwoche. Auf Initiative des Fördervereins und dank vieler Spenden und Sponsoren, konnte zu diesem Anlass ein neuer Holz-Spielplatz übergeben werden. Die Erstklässler durften den neuen Spielplatz gleich testen.

01.09.

Die Stadt Brandis wird als erste Kommune im ländlichen Raum Mitglied im Verbund der einheitlichen **Behördennummer 115**. Das wird mit einem Festakt sowie einem Tag der offenen Rathaus-Tür begangen.

13.09.

Schloss Brandis, Schmiede, Bahnhof und Kulturhaus Beucha sind zum **Tag des offenen Denkmals** zu besichtigen.

03.10.

Im Rahmen der **Interkulturellen Woche** im Landkreis Leipzig lädt das Forum für Demokratie und

Vielfalt zu einem interkulturellen Fest in Brandis ein.

06.10.

Erste **Einwohnerversammlung** zum Thema Asyl findet in der Mehrzweckhalle Brandis statt.

28.10.

Für die Aufforstung in Waldpolenz wird die Stadt Brandis von Staatsminister Thomas Schmidt mit dem **Waldpreis 2015** ausgezeichnet.

01.11.

Pfarrer Christoph Steinert wird offiziell für die Kirchgemeinden Brandis-Polenz und Beucha-Albrechtshain eingeführt.

12.11.

Die ersten **zehn unbegleiteten jugendlichen Asylbewerber** ziehen in das ehemalige Waldhotel Fischer in Waldsteinberg ein.

17.11.

Freigabe der **Erschließungsstraße** im Baugebiet „**Kleinsteiberger Straße**“.

26.11.

Die Anwohnerversammlung zur **Gemeinschaftsunterkunft** in Beucha findet in der Grundschule Beucha statt.

29.11.

Zum **Weihnachtsmarkt** in **Beucha** wurde die Bergkirche erstmals beleuchtet.

05.12.

Der **2. Brandiser Wichtelmarkt** lockt in die Hauptstraße.

07.12.

Große und Kleine Windmühlengasse sowie **Böttchergasse** werden nach sieben Monaten Bauzeit und grundhaftem Ausbau für den Verkehr freigegeben.

15.12.

Der Stadtrat beschließt den **zentralen Versorgungsbereich „Innenstadt“** und die „Brandiser Liste zentrenrelevanter Sortimente“ gemäß des erstellten Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Brandis.

17.12.

Die **ersten Flüchtlinge** ziehen in die Gemeinschaftsunterkunft in Beucha ein.

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 24.11.2015 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 1072-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt gemäß §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (Sächs-GVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist, auf der Grundlage des § 141 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Brandis vom 1. Oktober 2014, zuletzt geändert am 27. Oktober 2015, den Beginn und die Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB zur Ermittlung der Sanierungs- und Entwicklungsbedürftigkeit für das im Lageplan (Anlage 1) gekennzeichnete Gebiet „Brandiser Mitte“. Das Untersuchungsgebiet weist eine Gesamtfläche von 3,58 Hektar auf und umfasst folgende Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken der Gemarkung Brandis:

1, 1a, 1b, 1c, 1d, 2/1, 3, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13/5, 14/1, 15, 19, 20/1, 21/1, 22/1, 24/1, 25/1, 29, 30, 31/1, 31/2, 32, 33, 34, 35/2, 35/a, 75, 76/2, 77/2, 204/8, 211/4, 267a, 267/11, 271, 271/1, 271/2, 271b, 271c, 273, 281, 282, 283, 284, 879.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt und ermächtigt, für die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen alle im laufenden Verfahren notwendigen Anträge zu stellen und insbesondere die Mitwirkungsbereitschaft der Betroffenen und anderer Nutzungsberechtigten, ebenso wie der öffentlichen Aufgabenträger im Untersuchungsgebiet zu ermitteln und Vorschläge zur städtebaulichen Neuordnung entgegenzunehmen. Der Beschluss über die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen im Gebiet „Brandiser Mitte“ ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auf die Auskunftspflicht gemäß § 138 BauGB hinzuweisen.

Beschluss-Nr.: 1073-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Bildung einer Steuerungsgruppe für die Entwicklung eines Sportstättenkonzeptes. Diese Steuerungsgruppe kann bei Fachfragen andere Sachverständige beratend hinzuziehen. Die Sitze sollen wie folgt verteilt werden:

- 2 Vertreter der Verwaltung (Hauptverwaltung und Gebäude-, Liegenschafts- und Infrastrukturmanagement)
- 1 Vertreter pro Fraktion
- 3-5 sachkundige Dritte
- und der Bürgermeister.

Die sachkundigen Vertreter werden im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung bestimmt.

Beschluss-Nr.: 1074-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung des Flurstückes 394/260 der Gemarkung Beucha, mit einer Fläche von 366 qm zum Anschaffungswert von 1.870,26 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1075-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung des Flurstü-

ckes 788/2 der Gemarkung Cämmerei, mit einer Fläche von 1.669 qm zum Anschaffungswert von 0 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1076-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung des Flurstückes 933 der Gemarkung Cämmerei, mit einer Fläche von 1.624 qm zum Anschaffungswert von 0 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1077-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung einer noch zu vermessenden Teilfläche des Flurstückes 394/263 der Gemarkung Beucha, mit einer Fläche von ca. 1.309 qm zum Anschaffungswert von ca. 6.688,99 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1078-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung des Flurstückes 1350 der Gemarkung Brandis, mit einer Fläche von 2.093 qm zum Anschaffungswert von 0 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1079-10/11/2015

Der Stadtrat beschließt die Übertragung des Flurstückes 394/103 der Gemarkung Beucha, mit einer Fläche von 2.330 qm zum Anschaffungswert von 11.906,30 €, an den Abwasserzweckverband Parthe, Am Klärwerk in 04451 Borsdorf.

Beschluss-Nr.: 1080-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, die Vereinbarung zur gegenseitigen Löschhilfe mit der Gemeinde Borsdorf in der vorgelegten Form abzuschließen.

Beschluss-Nr.: 1081-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, für den rechtskräftigen Bebauungsplan „Lönsweg“ ein vereinfachtes Änderungsverfahren nach § 13 BauGB einzuleiten. Ziel der Änderung sind geringfügige Änderungen in den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes. Gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1abgesehen. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 abgesehen; § 4c ist nicht anzuwenden. Der Änderungsbeschluss ist gemäß § 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr.: 1082-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis bestätigt den geänderten BBP „Lönsweg“. Das Bauamt wird beauftragt, die Auslegung des Planes zur Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 durchzuführen. Hinweise und Anregungen sind nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorzubringen. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 abgesehen; § 4c ist nicht anzuwenden.

Der Auslegungstermin wird im Brandiser Stadtjournal bekannt gegeben.

Beschluss-Nr.: 1083-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Vereinbarung einschließlich des Kartenteils über die Gebietsänderung infolge einer Umgliederung von Teilen der Territorien der Stadt Naunhof und der Stadt Brandis gem. § 8 Abs. 1 SächsGemO.

Beschluss-Nr.: 1084-10/11/2015

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Leistungen zur Straßenunterhaltung über einen Rahmenvertrag mit einer Laufzeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 mit der Option der Verlängerung für max. drei weitere Jahre entsprechend der öffentlichen Ausschreibung des Rahmenvertrages im Auf- und Abgebotsverfahren nach VOB/A § 4 Nr. 4 und der Auswertung der Angebote an die Firma Hoff Straßen- und Tiefbaugesellschaft, Merschützer Straße 19 in 04749 Ostrau mit einem Angebot von 26,0 %.

Der Ausschuss für Kultur und Soziales der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 17.11.2015 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 4023-08/11/2015

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine Pauschale Förderung für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 300,00 € nach Pkt. 5.1 der Kulturförderrichtlinie für den Männerchor Polenz 1878 e. V. Darüber hinaus erhält der Männerchor für Auftritte bei Veranstaltungen, die die Stadt als Veranstalter organisiert eine Honorar von 200,00 €. Er beteiligt sich ohne Honorar an dem Stadtmusikfest; dafür anfallende angemessene Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt übernommen. Für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen.

Beschluss Nr. 4024-08/11/2015

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine Pauschale Förderung für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 300,00 € nach Pkt. 5.1 der Kulturförderrichtlinie für den Frauenchor Polenz 2008 e. V. Darüber hinaus erhält der Frauenchor für Auftritte bei Veranstaltungen, die die Stadt als Veranstalter organisiert eine Honorar von 200,00 €. Er beteiligt sich ohne Honorar an dem Stadtmusikfest; dafür anfallende angemessene Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt übernommen. Für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen.

Beschluss Nr. 4025-08/11/2015

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine Pauschale Förderung für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 300,00 € nach Pkt. 5.1 der Kulturförderrichtlinie für das Bläserensemble (Erwachsene) des Musikvereins Brandis e. V. für Auftritte bei Veranstaltungen, die die Stadt als Veranstalter organisiert eine Honorar von 200,00 €.

Das Bläserensemble beteiligt sich ohne Honorar an dem Stadtmusikfest; dafür anfallende angemessene Kosten für den Chorleiter werden durch die Stadt übernommen. Für Auftritte bei Vereinsjubiläen von Brandiser Vereinen übernimmt die Stadt Brandis den Fehlbetrag bis 200,00 €, dieser sollte in der Regel aber nicht mehr als 100,00 € betragen.

Beschluss Nr. 4026-08/11/2015

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt eine pauschale Förderung für das Haushaltsjahr 2015 nach Pkt. 5.1 der Kulturförderrichtlinie für die Kinder- und Jugendarbeit des Musikvereines Brandis e. V. in Höhe von 1.780,00 €. Darüber hinaus erhalten das Jugendblasorchester und das neue Nachwuchsorchester für Auftritte bei Veranstaltungen, die die Stadt als Veranstalter organisiert eine Honorar von jeweils 200,00 €.

Außerdem beteiligen sich das Jugendblasorchester und das neue Nachwuchsorchester ohne Honorar an dem Stadtmusikfest.

Beschluss Nr. 4027-08/11/2015

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Brandis beschließt einen Kostenzuschuss an den Musikverein Brandis e.V. für den Kauf von Ton- und Lichttechnik für die Auftritte der Musikgruppen des Vereines in Höhe des nicht durch Spenden oder Sponsoren gedeckten Anteiles, jedoch maximal 1.400,00 € mit folgenden Bestimmungen:

Die Ton- und Lichttechnik wird kostenlos bei Auftritten für die Stadt Brandis zur Verfügung gestellt einschließlich des Technikers. Ton- und Lichttechnik Dritter ist somit in der Regel bei Auftritten des Musikvereines nicht nötig. Der Musikverein übernimmt die Beschallung des Neujahrstreffens.

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 15.09.2015 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 3006-06/09/2015

Der Technische Ausschuss beschließt den Kauf eines Hydraulischen Rettungsgerätes bei der Firma BSL Brandschutz Lauterbach GmbH, Sankt-Florian-Weg 2, 02979 Elsterheide OT Nardt zur Erfüllung einer Auflage der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes (Seiten 23 u. 24) der Stadt Brandis aus 2014.

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 10.11.2015 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 3007-08/10/2015

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis bestätigt das Honorarangebot des Planungsbüros Hanke zur Änderung des Flächennutzungsplanes vorbehaltlich der Zustimmung zur Einleitung eines Änderungsverfahrens durch den Stadtrat.

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 08.12.2015 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 3008-09/12/2015

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Kleinsteinberger Straße“ für die Flurstücke 128/21, 128/22 und 128/6 bezüglich der Überschreitung der GRZ um 0,15 zu.

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 08.12.2015 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 3009-09/12/2015

Der Technische Ausschuss beschließt, den Antrag von Frau Herrmann auf Erwerb eines Grabes als auch auf Errichtung eines Grabmales abzulehnen.

Beschluss-Nr. 3010-09/12/2015

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Nutzungsänderung für die Flurstücke 261/25, 261/27 und T.v. 261/29 Gemarkung Beucha auf Grund der nicht nachgewiesenen Erschließung nicht zu erteilen.

Bekanntmachung der Stadt Brandis

über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfes der Änderung des Bebauungsplanes „Lönsweg“ der Stadt Brandis OT Waldsteinberg

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 24.11.2015 mit 1082-10/11/2015 den Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes „Lönsweg“ in der Fassung vom 29.10.2015 einschließlich der Begründung bestätigt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Bebauungsplanes „Lönsweg“ der Stadt Brandis gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt in der Zeit vom

04.01.2016 bis einschließlich 05.02.2016

in der Stadtverwaltung Brandis, Markt 1-3 in 04821 Brandis, im Bauamt, 1.Etage. Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes „Kleinsteinberger Straße“ ist zusätzlich im Internet auf der Website <http://www.stadt-brandis.de> einzusehen. Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten erfolgen. Hinweise und Anregungen sind nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brandis, den 01.12.2015

gez. Arno Jesse, Bürgermeister



Satzung zum Bebauungsplan „Am Schachtgut 1“

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 29.09.2015 den Bebauungsplan als Satzung beschlossen und die Begründung sowie den Umweltbericht gebilligt (Beschluss-Nr. 1056-08/09/2015). Der Bebauungsplan wurde gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 des Baugesetzbuches (BauGB) aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Das Plangebiet liegt am südöstlichen Rand der Ortslage Brandis. Östlich des Plangebietes verläuft die Straße „Am Schachtgut“ und südlich die Grimmaische Straße (S45). Das von der Planung betroffene Flurstück 584/6 befindet sich in der Gemarkung Brandis, der Stadt Brandis.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit seiner Begründung in der Stadtverwaltung Brandis, Fachbereich Bau und Ordnung, Markt 1-3 in 04821 Brandis zu den Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Brandis, den 04.12.2015

gez. Arno Jesse
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- (1) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - (2) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes
 - (3) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Demnach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Brandis, den 04.12.2015

gez. Arno Jesse
Bürgermeister



Bekanntmachung

Benachrichtigung durch öffentliche Zustellung nach § 10 VwZG (Verwaltungszustellungsgesetz)

Stadt Brandis – Stadtkasse
04821 Brandis, Markt 1-3
An Dirk Gentz

Kassenzeichen: 5.0100.003889.9
Sachbearbeiterin: Frau Seyfarth – Stadtkasse
Tel.: 034292 655-16

Benachrichtigung durch öffentliche Zustellung gem. § 10 VwZG (Verwaltungszustellungsgesetz)

Sehr geehrter Herr Gentz,
es liegt für Sie ein Bescheid zur Abholung bereit:

Wo: Stadtverwaltung Brandis – Stadtkasse, Zimmer 1.9, Markt 1-3 in 04821 Brandis

Absender: Stadt Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis
letzte bekannte Anschriften: 42899 Remscheid Elbersstraße 2a

Gegenstand: Bescheid vom 15.10. u. 23.11.07; 04.01. u. 20.08.08; 21.08.09; 20.08.10; 19.08.11; 22.08.12; 20.08.13; 12.12.13; 21.08.14; 05.01.15; 17.11.15

Datum / Aktenzeichen: 5.0100.003889.9

Hinweis: Durch die Öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Um Abholung bis 08.01.2016 wird gebeten.

Brandis, den 21.12.2015


gez. Arno Jesse
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Stadt Brandis sucht zum 01.03.2016

einen Bauhofmitarbeiter m/w

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Teamfähigkeit aber auch hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft
- die Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. an Wochenenden, Feiertagen) sowie zur Ableistung von Ruf-/Bereitschaftsdiensten
- wünschenswert Führerschein Klasse C1 E, vorteilhaft auch Klasse T
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse; si-

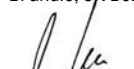
chere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen usw.

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungen
- eine unbefristete Beschäftigung mit 40 Wochenstunden
- ein leistungsgerechtes Entgelt nach TVöD

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Tätigkeit geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 14.01.2016 an die Stadt Brandis, Markt 1 – 3 in 04821 Brandis oder per E-Mail an verwaltung@stadt-brandis.de.

Brandis, 07. Dez. 2015


Arno Jesse,
Bürgermeister

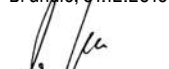
Sachkundige Einwohner für die Steuerungsgruppe „Sportstätten“ gesucht

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat die Bildung der Steuerungsgruppe „Sportstätten“ beschlossen. Diese setzt sich aus Stadträten, dem Bürgermeister, Verwaltungsmitarbeitern sowie aus bis zu fünf sachkundigen Einwohnern zusammen.

Ziel der Steuerungsgruppe „Sportstätten“ ist die zielgerichtete, wirtschaftliche, mittel- und langfristige Entwicklung der Sportstätten der Stadt Brandis.

Für die Mitarbeit in dieser Steuerungsgruppe können sich Bürger/-innen bis zum 22.01.2016 bewerben. Ihre formlose Bewerbung, möglichst mit Begründung über die Qualifikation zur Mitarbeit, richten Sie bitte an die Stadt Brandis, Bürgermeisteramt, Markt 1-3, 04821 Brandis.

Brandis, 01.12.2015


Arno Jesse, Bürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Das Brandiser Rathaus bleibt vom 24. Dezember 2015 bis 3. Januar 2016 (KW 53) geschlossen. Danach sind die Ämter zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da. In dringenden Fällen, wie zur Beurkundung eines Sterbefalles (Erbbestattung), rufen Sie bitte unter der Telefonnummer: 034292 76858 an.

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:

Stadtratssitzung:	26.01.2016
Verwaltungsausschuss:	12.01.2016
Technischer Ausschuss:	19.01.2016
Sozial- und Kulturausschuss:	16.02.2016

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS

Markt 1 – 3, 04821 Brandis
Tel.: 034292 655-0, Fax: 034292 655-28
www.stadt-brandis.de



Die einheitliche Behördenrufnummer 115 erreichen Sie in Brandis von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr. Aus Fest- und Mobilfunknetzen ist die 115 zum Ortstarif und damit kostenlos über Flatrates erreichbar. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.115.de.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag	nur nach Terminvereinbarung
Dienstag	09:00 – 11:30 / 13:00 – 19:30 Uhr
Mittwoch	nur nach Terminvereinbarung
Donnerstag	13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:30 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister	655-12
---------------	--------

Fachbereich Hauptverwaltung

Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Friedhofsamt / Standesamt	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungs- / Fundbüro	655-54

Fachbereich Finanzen

Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichter

Lysann Döring, jeden 1. Dienstag im Monat, 17 bis 19 Uhr, Rathaus, Zi. 3.1, Tel.: 655-18

Beauftragte für Gleichstellung / Integration

Antje Busch-Sandmann
Mail: busch-sandmann@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter

Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale

(im Café am Markt)
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18.30 Uhr

FREIGABE NACH NUR SIEBEN MONATEN

Stadsanierungsprogramm ist damit beendet

Am 7. Dezember wurden die Große und Kleine Windmühlengasse sowie die Böttcher-gasse offiziell freigegeben. Damit ist das bisherige Stadsanierungsprogramm in Brandis beendet. In den drei Gassen wurden innerhalb einer Bauzeit von rund sieben Monaten komplett neue Medien verlegt, Trink- und Abwasserkanäle erneuert. Außerdem wurden bei diesem Projekt Übergänge und Gehstreifen für Kinderwagen und ältere Einwohner, die Rollatoren nutzen, eingebracht. „Ich freue mich sehr, dass es beim Ausbau dieser Gassen gelungen ist, glatte Übergänge zu schaffen“, sagt Joachim Kühnel, Seniorenbeauftragter der Stadt Brandis. Denn auf dem im Sanierungsgebiet verwendeten Pflaster komme man sehr beschwerlich voran. Kühnel: „Ganz prima ist neben den Querungsmöglichkeiten vor allem der Streifen mit geschliffenem Pflaster entlang der Großen Windmühlengasse, da es dort keinen oder nur einen sehr schmalen Fußweg gibt. Den Streifen nutzen übrigens auch Radfahrer bereits gern.“ Das Parken und Halten ist in diesem Bereich nur auf markierten Flächen gestattet, da es sich in der



Bürgermeister Arno Jesse und Seniorenbeauftragter Joachim Kühnel mit Anwohnerin Jutta Franke an der Einmündung zur Kleinen Windmühlengasse, die mit einem Überweg mit geschliffenem Pflaster versehen ist.

Einbahnstraße zwischen Hauptstraße und Kleiner Windmühlengasse um eine verkehrsberuhigte Zone handelt. Deshalb hofft der Seniorenbeauftragte, dass der Streifen nicht mit Pkw's zugeparkt werde. Der grundlegende



Ausbau der drei Gassen wurde im Rahmen des Programms „Städtebauliche Sanierung und Entwicklung“ (STEP) mit Mitteln von Bund und Land gefördert. Insgesamt wurden rund 420.000 Euro investiert. 🌸

Advent in der Kinderstube Brandis

Die Adventszeit wurde in der Kinderstube ganz vielschichtig erlebt. Zum einen durch die spielzeugfreie Zeit, in der die Kinder aus unterschiedlichsten Materialien wundervolle Dinge zauberten und uns Erwachsene staunen ließen, wie viel Kreativität doch in ihnen steckt. Zum anderen durch die Vorbereitungen auf den Weihnachtsmarkt sowie das Krippenspiel in der Kirche Brandis. Es wurde viel gesungen und gespielt, um gut vorbereitet zu sein. Und als dann alles schön geschmückt wurde, zog vollends die Weihnachtsfreude in die Kinderstube ein. Auf dem Weg dahin gab es jeden Tag eine Geschichte des „Krippenweges“, der den Kindern veranschaulichte, in welcher Situation sich Josef und Maria befanden, als Jesus geboren wurde. Maria und Josef mussten nach Betlehem, um sich an einer Volkszählung zu beteiligen. Die Stadt war voll und es gab kein freies Zimmer mehr. So mussten die beiden die Nacht bei Ochs und Esel im Stall verbringen und Maria gebar ihren Sohn Jesus. Kurz darauf erschienen den Hirten in der Umgebung ein Engel, der ihnen von der Ankunft Jesus Christus berichtete. Und so machten sich die Hirten auf den Weg, das Kind in

der Krippe zu finden. Auch Sterndeuter sahen am Himmel einen Stern aufgehen, der so hell leuchtete, dass ihnen klar war, hier ist ein Wunder geschehen. Auch sie machten sich auf den Weg zu Jesus Christus und brachten ihm mit Gold, Weihrauch und Myrrhe kostbare Geschenke. Die Kinderstuben-Kinder müssen sich deshalb auch noch bis zum 6. Januar 2016 gedulden, erst dann bekommen Sie ihre Geschenke. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die auch in diesem Jahr wieder mit kleinen Geschenken das Weihnachtsfest bereichern. Und dies nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern über das Jahr hinweg in den vielen Projekten wie Elterncafé, Garteneinsatz, Muttertagskonzert, Martinstag und Weihnachtsmarkt. Durch diesen Einsatz entwickeln wir uns zu einer großen Kinderstubenfamilie und es wurden viele Dinge erreicht und schöne Momente ermöglicht. Zum Schluss möchte sich der Elternrat, stellvertretend für die gesamte Elternschaft, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, für den Segen, den Sie für unsere Kinder sind, für Ihren unermüdlichen Einsatz auch über die Arbeitszeit hinaus und ihre grenzenlose Geduld mit unseren Kindern



beim Kollegium der Kinderstube von Herzen bedanken. In diesem Sinne wünschen wir allen Erziehern und Eltern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Anni Helbig

Kleiner Terminausblick:

06.01.2016 – Die Kinderstuben-Kinder feiern Bescherung

Neuer Pächter gesucht

Der Kleingartenverein „Frohsinn“ Brandis e.V. sucht zur Bewirtschaftung seines Gartenlokales ab 01.02.2016 einen Pächter. Bewerbungen an den 1. Vorsitzenden des Vereins, Manfred Pichel, Leipziger Straße 27, 04821 Brandis.



WINTER, KINDER, WEIHNACHTSZEIT ...

In der Kita „Regenbogen“ ist es immer gemütlich

Das ganze Haus erstrahlt im weihnachtlichen Glanz, es riecht nach selbst gebackenen Plätzchen und alle Gruppen treffen sich zum Adventssingen in der Halle.

Schon die Vorbereitungszeit war für unsere Kinder sehr aufregend. Es wurden die Zimmer geschmückt, Weihnachtslieder gesungen und wie in jedem Jahr der individuelle Baumschmuck für die VR-Bank Brandis gebastelt. Im Mittelpunkt der Vorbereitungen aber stand wieder unser Weihnachtsprogramm, für



Das Adventssingen in der Kita „Regenbogen“ ist fester Bestandteil in der Vorweihnachtszeit.

das die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen schon seit Ende November fast täglich geübt haben. Am 5. Dezember hatten wir dann unseren jährlichen Auftritt auf dem Wichtelmarkt, deren Besucher wir mit einem bunten Programm aus Gedichten, Liedern und Tänzen begeistern konnten. Ebenso führten wir unser Weihnachtsprogramm für die Bewohner des Pflegeheimes sowie für die Senioren der Volkssolidarität im CVJM auf. Am 7. Dezember schaute dann der Nikolaus bei uns vorbei und jedes Kind konnte sich über eine süße Kleinigkeit in seinen Schuhen freuen. Eine weitere Überraschung am Nikolaustag war der Besuch von Frau Thiele aus der Bibliothek, die den Kindern eine besinnliche Weihnachtsgeschichte vorlas. An dieser Stelle bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen einen erholsamen Ruhezustand.

Auch der Oma-Opa-Tag in der Roten Gruppe stand ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit. Bei Kaffee, Kuchen und Keksen wurden die Großeltern mit einem tollen Weihnachtsprogramm überrascht und konn-

ten einen gemütlichen Nachmittag bei uns verbringen. Das Highlight der Adventszeit war unsere Weihnachtsfeier. Alle Kinder waren an diesem Tag sehr aufgeregt. Es wurde gesungen, genascht und immer wieder zum Fenster geschaut, ob nicht doch schon der Weihnachtsmann zu sehen ist. Dieser kam dann auch mit einem großen Sack voller Geschenke und die Kinder staunten mit strahlenden Augen, was er ihnen alles mitgebracht hatte. Die Freude über die neuen Bücher, CDs, Puppen- und Bausachen sowie Kinderküchen war riesig und die Spielsachen wurden natürlich gleich ausprobiert.

Das Jahr neigt sich nun dem Ende und diesen Anlass möchten wir nutzen, um unseren Erziehern der Kita „Regenbogen“ und Krippe „Schützenplatz“, dem Elternrat und allen, die uns über das ganze Jahr lang so tatkräftig unterstützt haben, recht herzlich Danke zu sagen. Wir wünschen allen Kindern und Eltern ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2016.

Mercedes Woellner, Kita „Regenbogen“

Wenn der Zirkus kommt



Akrobatik war ein Teil des Zirkusprojektes der Grundschule Brandis.

Vom 5. bis 9. Oktober fand unser Zirkusprojekt mit dem Circus Fernandini statt. Es war eine erlebnisreiche Woche, in der die Schüler ein Zirkusprogramm einstudierten, das in einer Generalprobe und zwei Galavorstellungen zur Aufführung kam. Die Kinder zeigten, was sie als Clown, Seiltänzer, Ziegendompteure, Akrobaten, Jongleure usw. in nicht einmal einer Woche gelernt hatten. Das Publikum applaudierte bei jeder Nummer begeistert. Wir bedanken uns recht herzlich beim Förderverein der Grundschule Brandis e.V. Ohne seine

finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.090 Euro wäre die Durchführung dieses Projektes nicht möglich gewesen. Vielen Dank auch an die Stadtverwaltung Brandis für die Bereitstellung und Absicherung des Platzes. Unser Dank gilt auch den fleißigen Helfern, die beim Auf- und Abbau des Zirkuszeltens tatkräftig mit anpackten. Für unsere Kinder wird diese Woche lange in Erinnerung bleiben.

Schüler und Lehrer der Grundschule Brandis

Dank allen Spendern

Die Straßensammlung der Ortsgruppe Beucha der Volkssolidarität, Kleinsteinberg und Wolfshain hat auch in diesem Jahr 2015 wieder ein sehr gutes Ergebnis erbracht. Der Vorstand und vor allem die Volkshelfer, die die Sammlung durchgeführt haben, möchten sich ganz herzlich bei allen bedanken, die den Spendentopf so kräftig gefüllt und damit gro-

ße Solidarität und viel Anerkennung für die ehrenamtliche Tätigkeit gezeigt haben. Dadurch ist es uns möglich, unsere Mitglieder bei Notwendigkeit gut zu betreuen und unsere sehr beliebten monatlichen Veranstaltungen durchzuführen.

Ortsgruppe Beucha der Volkssolidarität

Neue Öffnungszeiten

Ab 1. Januar 2016 gelten für das Brandiser Rathaus neue Öffnungszeiten:

Montag:	nach Vereinbarung
Dienstag:	9 bis 11.30 Uhr sowie 13 bis 19.30 Uhr
Mittwoch:	nach Vereinbarung
Donnerstag:	9 bis 11.30 Uhr sowie 13 bis 16 Uhr
Freitag:	9 bis 11.30 Uhr sowie jeden 4. Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr

FREIWILLIG NACHMITTAGS IN DER SCHULE

zum Jugendtheater „Von Gras zu Crystal“

Antonia Jahn und Carolin Prunsch aus Klasse 9 haben mehr als 100 Muffins gebacken. Für die Gäste des Theaterstückes „Drogen - Von Gras zu Crystal“ am 24. November an der Oberschule Brandis. Und sie waren aufgeregt, denn seit drei Monaten haben sie diesen Tag geplant, diskutiert, Schritt für Schritt nahezu in Eigenregie vorbereitet. Sie haben es geschafft, Schüler(innen) freiwillig bis spät nachmittags in die Schule zu locken. Das Stück und die Muffins kamen bei den ca. 60 Gästen bestens an, ca. 50 Jugendliche und zehn Erwachsene waren dabei. Kristin Hörmann als Anne und Simon Weiskopf als Florian vom Theaterexpress Weimar zeigten großes Theaterkönnen auf der Bühne des Forums der Oberschule Brandis.

Eine junge Freundschaft entwickelt sich zur Liebe. Aus Neugier probiert Florian Cannabis aus, auch Anne probiert zu kiffen und anfangs ist das richtig cool. Der Drogenkonsum bei Florian wird stärker, er probiert später chemische Drogen und dann auch Crystal. Anne versucht, ihn davon weg zu kriegen. Aufgrund des Drogenmissbrauchs

trennt sie sich irgendwann von ihm, weil sie es nicht mehr aushält. Anne glaubt weiter an ihn und will Florian helfen, doch am Ende muss sie seinem Tod hilflos zusehen. Ist diese Geschichte erfunden? Nach der sehr gelungenen Aufführung gab es ein persönliches Zusammentreffen zwischen den Jugendlichen und den Schauspielern. Dabei entwickelte sich eine Auswertung und Gesprächsrunde zur Geschichte, den einzelnen Figuren sowie Parallelen zur Lebenswelt der Jugendlichen. Die Komplexität, das Leid, die Tücke und der schleichende Prozess einer Sucht wurden fassbar und nachvollziehbar.

Es war ein großartiges Ereignis, welches im Rahmen der Projektstunden „Drogen“ in Klasse 9 mit vier Autorenlesungen von Sebastian Caspars Jugendroman „Zone C“ sowie einer Umfrage zur Drogenthematik stattfand. Der Dank gilt den ideellen und finanziellen Unterstützern dieses Beteiligungsprojektes, welches im Rahmen von „Jugend bewegt Kommune“ durch den Jugendfonds der Stadt Brandis sowie durch das Jugendamt



In dem Stück wird die Liebe von Florian und Anne durch Drogen zerstört.

gefördert wurde. In Brandis und seinen Ortsteilen wurden 2015 neben dem Theaterstück andere Kinder- und Jugendaktivitäten durch die Stadtverwaltung Brandis gefördert. Ein besonderer Dank geht an die Schulleitung und die beteiligten Lehrer(innen) der Oberschule Brandis für die Unterstützung.

Mihaela Raguz und Katrin Straßburger, Schulsozialarbeiterinnen an der Oberschule Brandis, Kindervereinigung Leipzig e.V.

„Bewegte Schule – Partner für Sicherheit“

Da an unserer Schule sportliche Aktivitäten einen großen Stellenwert genießen und die „Bewegte Pause“ bereits seit Jahren ein fester Bestandteil unseres Schulalltags ist, haben wir uns im April 2014 für das Projekt „Bewegte Schule – Partner für Sicherheit“ beworben. Dieses Projekt wird von der Unfallkasse Sachsen in Kooperation mit der Forschungsgruppe „Bewegte Schule“ der Universität Leipzig und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus durchgeführt.

In der Zielstellung zu diesem Projekt heißt es u. a.: „Bewegung ist für die motorische, kognitive, emotionale und soziale Entwicklung der Heranwachsenden unverzichtbar. So kann die Bewegung die Wahrnehmungs- und Konzentrationsfähigkeit fördern, das kognitive Lernen unterstützen, die Schul- und Lernfreude stabilisieren, den Umgang mit Schul- und Alltagsstress erleichtern sowie die Koordination und Körperhaltung verbessern.“

Das waren alles Argumente, die uns bestärkten, dieses Projekt in Angriff zu nehmen, so dass unsere Schule eine bewegte Schule werden konnte, in der „Bewegung

ein integraler Bestandteil des Lebens und Lernens“ ist.

Um diese Zielstellung zu erreichen, waren mehrere „Meilensteine“ zu bewältigen. Nach der Erfassung des Ausgangsniveaus mittels Online-Kriterienkatalogs, ergänzt durch Lehrer- und Schülerbefragungen und eines Einführungskurses zum Projekt im September 2014, erarbeiteten wir ein Konzept. Im Verlauf des Schuljahres 2014/15 wurde an der Umsetzung der Qualitätsschwerpunkte „Bewegter Unterricht“ und „Schulleben – Freizeit“ intensiv gearbeitet. Bewegung wurde nicht nur in den Pausen oder bei Sportwettkämpfen, sondern auch im Unterricht, ein wichtiger Bestandteil des Schulalltages. Die Abgabe des Abschlussberichtes und eine wiederholte Online-Befragung der Schüler und Lehrer im Juni 2015 bildeten den Abschluss des Zertifizierungsverfahrens.

Im Juli 2015 erhielten wir dann die erfreuliche Nachricht, dass eine Kommission aus Vertretern der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig, des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus sowie der Unfallkasse Sachsen dem Gymnasium



Brandis das Zertifikat „Bewegte Schule – Partner für Sicherheit“ zuerkannt hat.

Am 25. September 2015 wurde auf einer feierlichen Veranstaltung im Sächsischen Landesgymnasium Sankt Afra unserer Schule das Zertifikat verliehen. Unter den 17 Schulen, die diesen Titel im Schuljahr 2014/15 verliehen bekommen haben, waren wir das einzige Gymnasium. Die Plakette „Bewegte Schule – Partner für Sicherheit“ wird für alle sichtbar an unserem Hauseingang angebracht. Wir werden auch in Zukunft an dem Konzept der bewegten Schule weiterarbeiten.

S. Kerner, Projektverantwortliche



FSV 1921 BRANDIS

Vereinsleben mal anders gesehen

Eine wichtige Grundlage des Lebens in einer Kommune sind die Vereine und ich stelle mal die Sportvereine in den Mittelpunkt meines Berichtes. Brandis und seine Ortsteile können stolz auf die zahlreichen Aktivitäten ihrer Sportler sein. In den sportlichen Aktivitäten steht kein Verein hinten an. Die drei Fußballvereine ESV Lok Beucha, SC Polenz und der FSV 1921 Brandis geben einer großen Zahl Kinder und Jugendlichen eine wahre Heimstatt. Stolz tragen die kleinen Kicker die Farben ihres Vereins, kämpfen um Siege und lernen, mit Niederlagen umzugehen. Hinter den jungen Spielern leisten

Termine Nachwuchsturniere Hallencupserie FSV 1921 Brandis e.V.

Sonntag, 24. Januar 2016

9 - 13.30 Uhr: F-Jugend
14.30 - 19 Uhr: D1-Jugend

Samstag, 30. Januar 2016

9 - 13.30 Uhr: D2-Jugend
14.30 - 19 Uhr: C-Jugend

Sonntag, 31. Januar 2016

9 - 13.30 Uhr: E-Jugend
14.30 - 19 Uhr: B-Jugend

Samstag, 6. Februar 2016

9-13.30 Uhr: Bambini-Turnier

viele Ehrenamtliche eine hervorragende Arbeit, die kaum gebührend gewürdigt werden kann. In unserem Verein spielen 118 Kinder und Jugendliche in sieben Mannschaften und nehmen regelmäßig am Spielbetrieb teil. Jede der sieben Mannschaften wird von zwei Übungsleitern betreut, die zweimal pro Woche das Training durchführen und am Wochenende mit den Mannschaften zum Spiel unterwegs sind. Der wöchentliche Zeitaufwand beläuft sich auf bis zu 15 Stunden. Nun lässt es sich auch leicht auf ein Jahr hochrechnen, dann wären das abzüglich der Ferienzeiten ca. 500 Stunden und die mit dem Mindestlohn multipliziert... 500 Stunden, die jeder unserer elf Übungsleiter von seiner eigenen Freizeit dafür aufbringt, bei jungen Menschen die Freude am Sport zu wecken. Nun lebt ja ein Verein nicht nur von den Übungsleitern. Im Hintergrund werden wöchentlich die Fäden des reibungslosen Spielbetriebs gezogen, von Ehrenamtlichen, die nicht direkt an den Mannschaften stehen. Zusätzlich zu den aktiven Fußballspielern leiten vier unserer Sportfreunde als Schiedsrichter die Spiele anderer Vereine. Glauben Sie mir, des Geldes wegen macht das keiner, denn von 12.50 Euro pro Spiel wird man auch nicht reich. Aus unseren Reihen kommt außerdem ein Staffelleiter, der in ehrenamtlicher Arbeit den Spielbetrieb einer ganzen Altersklasse des Muldentalkreises organisiert. In die Organisation der „Brandiser Hallencupserie“ und der Stadtmeisterschaft ist ein ganzer Stab Ehren-

amtlicher eingebunden, die zusätzlich noch von zahlreichen Eltern unterstützt werden. Vereinsarbeit ist ohne das Engagement zahlreicher Mitglieder nicht denkbar. Vom unermüdlichen Einsatz der Mitglieder allein kann ein Verein aber auch nicht leben – Geld ist auch hier die wichtigste Komponente. Rechnen wir z.B. mal die Ausgaben einer unserer D-Jugend auf, dann sieht man schnell, dass Hilfe nötig ist. Von zehn Spielern kommen an Beiträgen 360 Euro in die Kasse. Bei ca. 20 Heimspielen kostet der Schiedsrichter bereits ca. 250 Euro. Der verbleibende Rest von noch 110 Euro wird für Spielkleidung, Hallen- und Sportplatznutzung dringend benötigt und reicht dafür nicht einmal aus. Das „Abkreiden“ des Platzes kostet uns Woche für Woche 35 Euro. So geht es aber bei sieben Nachwuchsmannschaften. Den Fahrdienst übernehmen komplett die Spielereltern und die Übungsleiter, als Verein sind wir dazu nicht in der Lage.

Da habe ich nur die drei Fußballvereine der Stadt betrachtet, aber es gibt noch die Turner, die Kegler, die Schützen, Judo und Rugby, die Feuerwehr und und und ...

Ohne die Unterstützung der Stadt und unserer zahlreichen Sponsoren wäre ein geregelter Spielbetrieb gar nicht denkbar und dennoch reicht das Geld bei allen Vereinen nicht für große Sprünge oder drastischer ausgedrückt: es reicht nicht vorne und nicht hinten!

Gerd Große, FSV 1921 Brandis

Moderne Technik beim Kegeln

Seit den 20er Jahren wird in Brandis der Kegelsport betrieben. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich bei den Kegelsportanlagen so manches verändert. Nun ist im Jahr 2015 ein weiterer Meilenstein dazugekommen. Seit Anfang November ist zu der bestehenden Anlage eine moderne Rechner-technik installiert worden.

Bereits seit einigen Monaten waren Vereinsmitglieder damit beschäftigt, die baulichen und technischen Voraussetzungen dafür zu schaffen. Durch die Firma Ahlborn aus Leipzig als Servicebetreuer unserer Anlage in Verbindung mit der Firma Schuppan aus Kamenz wurden alle vier Bahnen rechnergestützt vernetzt. Control-Center „Vision“ nennt sich dieses Softwarepaket

und übernimmt nun ab sofort die komplette Steuerung der Kegelanlage bei Wettkämpfen.

Vorbereitet zum jeweiligen Wettkampf wird die Steuerung am PC jeweils durch ein geschultes Vereinsmitglied.

Das laufende Spiel ist nun am Großbildschirm wurfgenau zu verfolgen und auszudrucken. Intensive Bedienungs- und Schreiarbeiten gehören damit der Vergangenheit an.

Die Stadt Brandis hat vor Jahren eine neue Sportförderrichtlinie geschaffen. Damit werden die Vereine bei der Erfüllung ihrer Aufgaben großzügig unterstützt und es werden nach Maßgabe dieser Richtlinie Zuschüsse gewährt. Auch im Fall der

Finanzierung der neuen Technik war die Stadt Brandis aktiv und unterstützte unseren Verein mit einem Zuschuss von 50 Prozent zu den Kostenbemessungen – das sind 2.015 Euro. Der Verein TSV Rot-Weiß 90 Brandis, der Vorstand und die Vereinsmitglieder bedanken sich bei der Stadtverwaltung Brandis für diese großzügige Geste.

Mit der Installation wird nun nicht nur eine technische Lücke bei der wettkampfrechten Nutzung der Kegelbahn geschlossen. Es ist darüber hinaus auch gegeben, bei der Bewerbung für überregionale Meisterschaften als Verein der Stadt Brandis noch aktiver werden zu können.

Manuel Neudeck, Öffentlichkeitsarbeit

DR. WOLFGANG HOLDT

Eine Größe im Tischtennissport wird 80 Jahre alt

Zum Ende des Jahres begeht Dr. Wolfgang Holdt seinen 80. Geburtstag. Mit dem 8. Lebensjahrzehnt sind zugleich 68 Jahre ununterbrochene Treue zum Tischtennissport verbunden, die ihn zur Legende, ja zum „Mister Tischtennis“, in unserer Region und über deren Grenzen hinaus werden ließen. Jahrelang spielte er in der höchsten Spielklasse des Bezirkes Leipzig und errang zwei Mal mit seiner Mannschaft den begehrten Bezirkspokal. Gegenwärtig bestreitet er in der 4. Mannschaft des Brandiser Tischtennis-Clubs 1946, die der 1. Kreisliga angehört, seine Punktspiele mit seinen Mannschaftskameraden, die altersmäßig seine Enkel, ja sogar Urenkel sein könnten. In der Einzelrangliste seiner Spielklasse liegt er gegenwärtig von 43 Spielern auf einem überaus achtbaren 19. Platz. Auch bei Senioren-Einzelmeisterschaften auf Kreis-, Bezirks-, ja sogar Landesebene ist er präsent und errang für seinen Heimatverein mehrere Meistertitel.

Sein sportliches Verhalten und Auftreten sind stets fair, bescheiden, sachlich und korrekt, welches ihm bei allen sportlichen Gegnern Achtung und Respekt einbringen.

Seinen größten Erfolg errang Dr. Holdt 2005, als er im Doppel Landesmeister von Sachsen wurde und somit gleichzeitig das Image des BTTC über die Bezirksgrenze hinaus aufwertete.

Doch nicht nur als erfolgreicher aktiver Spieler beschränkt sich sein Wirken. Über 65 Jahre ist er Mitglied des Vereins und fungiert seit Jahren als ehrenamtlicher Sportwart, wobei sein mit Gelassenheit bedachtes Handeln auf Grund seiner großen Erfahrungen geschätzt wird und er hiermit einen wesentlichen Anteil an der Stabilität des seit 1946 bestehenden Vereins hat.

Die Mitglieder, der Vorstand und der Erweiterte Vorstand des BTTC 1946 e.V. danken Dr. Wolfgang Holdt für sein jahrzehntelanges Wirken als aktiver Sportler und Funktionär zum Wohle des Vereins und wünschen ihm zu seinem besonderen Jubiläum und für das neue Lebensjahrzehnt weiterhin beste Gesundheit, sportliche Erfolge und im persönlichen Leben Wohlergehen und Zufriedenheit.

Jörg Karol

Zum Jahresausklang

Liebe Fußballfreunde, in den besinnlichen Stunden zum Jahresausklang möchte ich mich bei allen unseren Mitgliedern, den treuen Fans, den Sponsoren und bei allen, deren Herz für unseren Verein schlägt, für Ihre Treue bedanken.

Das sportliche Jahr verlief sehr hoffnungsvoll. Wir haben erstmals seit Jahren wieder eine B-Jugendmannschaft, die in Spielgemeinschaft mit dem ESV das Geschehen in ihrer Klasse mitbestimmt. In allen jüngeren Jahrgängen sind wir ebenfalls gut aufgestellt und erfolgreich. Im Männerbereich, in dem es in den letzten Jahren immer etwas holperte, sind wir gut gestartet. Aber sorglos sollten wir deshalb nicht werden, denn auch hinter den kleinsten Erfolgen verbirgt sich ein hohes ehrenamtliches Engagement. Vor allem dafür gilt mein besonderer Dank den Ehrenamtlichen unseres Vereins.

Ich wünsche allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2016.

Günter Kögler, Präsident
des FSV Brandis

12. Volleyballturnier der Feuerwehr Brandis

Auch in diesem Jahr führten wir unser jährliches Volleyballturnier zum Buß- und Betttag durch. Der Zustrom der Mannschaften war enorm, so dass wir einen neuen Teilnehmerrekord verbuchen konnten. Mit 21 Mannschaften von nah und fern und ca. 100 Zuschauern und Fans waren knapp 300 Leute in der Mehrzweckhalle des Schulkomplexes. Nach kurzen Absprachen und der Eröffnung startete das Turnier um 9.30 Uhr und war nach sieben Stunden mit Spaß und sportlichen Highlights zu Ende. Die Mannschaft „Die Überspitzen“ aus Leipzig machte ihrem Namen alle Ehre und stand am Ende verdient an der Spitze und verwies die Teams „is doch wurscht“ und „Krückstockvolleys“ auf die Plätze. Die Gastgeber landeten im hinteren Mittelfeld. Beste Brandiser Mannschaft wurden die „Ü-Eier“, das Familienteam des SV Stahl Brandis. Wir hatten aber auch Premieren, so waren unter anderem die Junioren des SV Stahl Brandis sowie die Betriebsmannschaft der Hörmann



In diesem Jahr nahmen 21 Mannschaften an dem Turnier teil.

KG mit am Start. Für das leibliche Wohl sorgte der Feuerwehrverein Brandis mit selbstgemachtem Kuchen, Bockwurst und Getränken. Ich möchte mich hier für die Unterstützung durch die Stadtverwaltung und den Feuerwehrverein bedanken. Auch

im nächsten Jahr wollen wir die Tradition des Turnieres weiterführen und am Buß- und Betttag 2016 zum 13. Mal gemeinsam Volleyball spielen.

Andreas Stein

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Der Monat November bescherte uns nur vier kleinere Einsätze. Zusätzlich begleiteten wir die Kinder mit ihren Lampions und Fackeln beim Martinsumzug und sicherten anschließend das Martinsfeuer ab. Weiterhin sorgten wir am Martinsfeuer für genügend Licht und Strom.

Über diese Einsätze hinaus waren wir nicht untätig. Auf dem Dienstplan standen die Grundlagen der Brandbekämpfung, ein operativ-taktisches Studium, Kartenkunde, sowie Fahrzeug- und Gerätewartung.

Am Ende des Monats mussten sich unsere Atemschutzgeräteträger auf der Atemschutzübungsstrecke der Berufsfeuerwehr Leipzig beweisen. Dieser Test ist für jeden Atemschutzgeräteträger einmal im Jahr Pflicht. Alle unsere Kameraden bestanden die Strecke, so dass sie auch weiterhin bereit sind, für Sie „durchs Feuer zu gehen“.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute im neuen Jahr.

Damit Sie und wir dieses auch haben, lassen Sie bitte keine Kerzen ohne Aufsicht brennen, fahren sie den Fahrbahnbedingun-



Einsatzkräfte bei der jährlich geforderten Belastungsübung auf der Atemschutzübungsanlage der Branddirektion Leipzig.

gen angepasst und halten Sie bei Schnee / Eis die Hydranten frei!

Ansprechpartner Feuerwehr:
Stadtwehrleiter: Marcel Laux
Tel.: 034292 655-51 oder 0172 3687803

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

01.01. Neujahrsempfang
08.01. Konfliktlösung
15.01. Erste Hilfe
16.01. Weihnachtsbaumverbrennen

Dienstbeginn jeweils 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Herbstfahrt der Jugendfeuerwehr Brandis

Am 13. November starteten wir um 16 Uhr unsere diesjährige Herbstfahrt nach Beeskow in Brandenburg. Nach zweieinhalbständiger Fahrt erreichten wir unseren Zielort, wo uns die Mitarbeiter der Jugendherberge schon mit dem Abendbrot erwarteten. Nach der abendlichen Stärkung bezogen wir unsere Zimmer und ließen den Tag bei einem Filmabend gemütlich ausklingen. Am Samstagvormittag wurden wir in die

Kunst des Brot Backens eingewiesen. Je nach Geschmack konnte man zwischen den verschiedensten Brotarten wählen. Nach dem Mittag zogen wir los zur alljährlichen Wandertour. Diese führte uns zur Burg in Beeskow, auf der uns der Bürgermeister persönlich die Musik von Geisterhand näher brachte. Dabei handelt es sich um diverse historische Instrumente und Grammophone, die von alleine Musik erklingen ließen. Danach führte uns der Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Beeskow, in der uns die Kameraden geduldig ihre vorhandene Technik zeigten. Nach dem anstrengenden Tag fielen wir erschöpft in unsere Betten.

Am Sonntag stand die Besichtigung des Schäfereimuseums auf dem Tagesplan. Danach durften wir noch ein Schaf basteln, was jeder mit nach Hause nehmen durfte. Anschließend räumten wir unsere Zimmer und traten die Heimreise an. Auf dem Weg legten wir unseren traditionellen Stopp im Restaurant „Zur Goldenen Möwe“ ein. Frisch gestärkt fuhren weiter in Richtung Brandis, wo schon die Eltern auf uns war-

teten. Nachdem wir die Fahrzeuge gereinigt hatten, konnten wir nach Hause und eine schöne Herbstfahrt ging zu Ende. Wir danken unseren mitgereisten Betreuern für ihre tolle Unterstützung.

Jugendfeuerwehr Brandis

Weihnachtsbaumverbrennen der Feuerwehr Brandis & des Feuerwehrvereins Brandis

Wann: Samstag, 16. Januar 2016
um 16 Uhr
Ort: Bergstraße
(ehemaliges Allkaufgelände)

Die Weihnachtsbäume können an diesem Tag (ohne Schmuck) in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und ab 15 Uhr in der Bergstraße abgegeben werden. Für die Verpflegung ist gesorgt.



Auf der Burg Beeskow erfuhren die Teilnehmer etwas über Musik von Geisterhand.

DER HEIMATVEREIN BEUCHA E.V. INFORMIERT

Am Sonntag, dem 1. Advent, fand wie alljährlich auf dem Kirchberg der Beuchaer Weihnachtsmarkt statt. Nach der Eröffnung sorgten die Grundschüler der 4. Klasse mit ihrem Musical „Der kleine Stern“ für weihnachtliches Flair. Anschließend munterten die Linedancer der Grundschule das Publikum auf. Die Auftritte des Gospelchores und des Bläserensembles des Musikvereins Brandis schlossen sich an. Auf den kleinen Bühnen gab es noch die kleinen Künstler, die die Besucher des Marktes mit Trompete, Geige, Flöte und anderem unterhielten. Die Jüngsten konnten sich auf dem Rücken der Ponys vom Pferdehof den Weihnachtsmarkt besehen. Die Kindergärtnerinnen des Beuchaer Kindergartens erfreuten mit dem Puppentheaterstück „Der kranke Weihnachtsmann“. In der Weihnachtsmannhütte las unsere Märchen-Oma den Kindern zur Überbrückung der Zeit einige Geschichten vor. Das Kuckucksuhren-Orchester von Künstler Erwin Stache spielte auf Knopfdruck. Die Brandiser Stadtmusikanten unterhielten die Besucher im Zelt neben den Bastelkindern des Schulhortes Beucha. Und dann war er auch schon da! – Der Weihnachtsmann kam zu Fuß mit seinen zwei Ponys, die die schweren Säcke kaum tragen konnten. Er hatte für jeden eine Kleinigkeit, der ein Gedicht oder ein Liedchen konnte oder dem schon mal die Tränen kullerten. Den kulturellen Abschluss des Abends auf dem Kirchberg bildete der Auftritt der Sänger der Musikarche Brandis und des Akkordeonorchesters „Sirius“. In der Bergkirche fand ab

18 Uhr ein Adventskonzert statt.

In den Markthütten und an den Verkaufsständen gab es wie alljährlich kleine Geschenke, Karten und Kalender, Marmeladen, Säfte, warme Socken, Spielzeug, Genähtes und Gebasteltes und vieles mehr zu kaufen. Speisen und Getränke, von Steaks und Rostern über Fischbrötchen und Fettschnitten bis hin zu Kräppelchen und gebrannten Mandeln aber auch Stollen und anderem weihnachtlichen Gebäck reichte das Angebot für den knurrenden Magen. Neben Kaffee war wohl Glühwein in den verschiedensten Geschmacksrichtungen der Renner. Ich kann gar nicht alles aufzählen, bedanke mich aber ganz herzlich bei allen Vereinen, Händlern und Gewerbetreibenden, die für unseren Weihnachtsmarkt einen Sonntag-nachmittag geopfert haben. Herr Grieger von der Disco „Brennnessel“ führte in bewährter Weise durch das Programm, auch hierfür unser Dankeschön. Weiterhin möchte ich hier auch das Organisations-Team des Heimatvereins um Herrn Staffe, Herrn Solluntsch, Herrn Anders und Frau Jeremiasch nennen, die schon seit vielen Wochen mit der Vorbereitung des Marktes beschäftigt waren. Nicht zu vergessen ist auch ein Dankeschön an die Stadt Brandis, die uns hilfreich zur Seite stand, an Frau Bärbel Anders, in deren Hof das Notstromaggregat Platz gefunden hat, an Herrn Elektromeister Köhler und an die Beschäftigten des Bauhofes, die bei Wind und Wetter die Bühne, das große Zelt und die Hütten auf- und wieder abgebaut haben. Für uns alle noch ein Trost:



Beuchaer und ihre Gäste ließen es sich auf dem Weihnachtsmarkt am Kirchberg gut gehen. (Foto: B. Wuytack)

Der wunderschöne Weihnachtsbaum auf dem Platz bleibt uns noch ein paar Wochen erhalten. Danke!

In diesem Jahr hatte der Heimatverein Beucha e.V. wieder den Hut für den Weihnachtsmarkt auf. Bitte sagen Sie uns, ob es Ihnen gefallen hat oder was wir noch besser oder anders machen können. Ein besonderer Dank gilt jeweils der Beuchaer Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH, der Süßmosterei Höritzsch, der Bäckerei Krah für finanzielle Spenden und allen, die unser Spendenschweinchen mit ihren Münzen gefüttert haben.

Ich wünsche allen Besuchern von Beucha, Brandis und den umliegenden Orten eine schöne Adventszeit, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Brigitte Süptitz, Vorsitzende des Heimatvereins Beucha e.V.

Weihnachtspäckchen für Kinder der Ukraine

Die Zielländer der bundesweiten Paketaktion „Kinder helfen Kindern“ wechseln jedes Jahr. In Sachsen wurde wieder für die Ukraine gepackt. Der Freistaat ist Spitzenreiter, die meisten Päckchen kamen bisher aus unserer Region.

In Brandis, Beucha und Umgebung wurden dieses Jahr 350 Weihnachtspäckchen abgegeben, dazu kommen noch 24 Bananenkartons mit Pflegemitteln, Spielzeug und Bekleidung. Auch Bettwäsche und eine schöne Kollektion handgestrickter Wollsachen lindern die Not in den Kinderheimen und Sozialstationen. Allen Beteiligten sagen wir ein herzliches Dankeschön!

In den Schulen und Kindergärten wurden fleißig von den Kindern die Päckchen

gefüllt. Eltern, Lehrer und Erzieher haben sie unterstützt. Viele Möglichkeiten wurden außerdem genutzt, die Aktion zu unterstützen. Gehäkelte Puppenkleidung, gestrickte Mützen, Schals und Handschuhe, Schulmaterialien und Süßigkeiten wurden abgegeben.

Der Dank gilt auch allen Spendern, die sich finanziell beteiligten, so können die Transporte bezahlt und dort nachhaltige Projekte weitergeführt werden. Auch hier in Deutschland werden Bedürftige und Flüchtlingskinder mit Päckchen erfreut.

Die Mitarbeiter der Hilfeorganisation ADRA begleiten die Lkw-Transporte, die in diesem Jahr erstmalig vom Großlager in Lossatal starten. Sie berichten dann über

Internet, in den Berichtsheften und auf DVD davon. Auch Sie können die Freude der Kinder in den Kinderheimen der Zielländer live miterleben unter www.Kinderhelfen-Kindern.org.

Wir freuen uns, wenn Sie bei der nächsten Aktion im Herbst 2016 wieder dabei sind.

Christiane Meier, ADRA Team Brandis



DEZEMBER | JANUAR 2016

Veranstaltungen in und um Brandis

Kalendertür

Der Musikerin Brandis e.V. wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2016. Zu unserer Kalendertür am **22. Dezember um 17 Uhr in der Musikarche** mit Bläsermusik, Geschichten und Glühwein laden wir herzlich ein.

AWO Ortsverein Brandis

Treff **jeden Montag, 14 bis 16 Uhr** AWO Sozialzentrum, Braustraße mit Handarbeiten und Kartenspiel

Und ewig bockt das Weib – jetzt noch bockiger

Der Förderverein der Mittelschule Brandis lädt zum 3. Kabarettabend ein

Mit diesem Programm präsentieren Uta Serwuschok und Thomas Störel eine Zusammenstellung ihrer witzigsten Nummern zum Geschlechterkampf. Es heißt, Männer und Frauen gehören nicht zusammen. Moni und Manni finden das überhaupt nicht und treten den Beweis an, dass das Leben ohne das andere Geschlecht sehr langweilig wäre. Und langweilig ist es bei diesem Duo nie. Ein temperamentvoller Abend für FRAU und MANN.

Mit dieser Veranstaltung des Leipziger Kabarett Sanftwut führen wir unsere nun schon zur Tradition gewordene Kabarettvorführung zu Gunsten der Arbeit des Fördervereines weiter. Sie findet am **20.01.2016 in der Oberschule Brandis** statt. Der Beginn ist 20 Uhr, ab 19 Uhr kann ein kleiner Imbiss eingenommen werden. Karten für diese Veranstaltung gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen in Brandis, in der Oberschule Brandis sowie in der Autolackiererei Kolar und der Kfz-Werkstatt Gert Sämisch in Beucha. (Telefonische Bestellungen 0177 4928238)

Jörg Sämisch, Vorsitzender



Dienstag, 22. Dezember | 14 Uhr

Senioren Spiele-Café

■ Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch, 23. Dezember | 15 Uhr

Internetcafé für Senioren

■ Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Samstag, 24. Dezember | 14 Uhr

Polenz Krippenspiel

Albrechtshain Krippenspiel

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

15.30 Uhr + 17 Uhr

Beucha Krippenspiel

Brandis Krippenspiel

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

16 Uhr

Weihnachtsfamilien-GD mit Krippenspiel

■ Freie evangelische Gemeinde (FeG) im CVJM-Haus, Zeititzer Weg 13c in Brandis

22.30 Uhr

Christnacht Brandis

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Freitag, 25. Dezember | 10 Uhr

Hl. Messe in Beucha

■ Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“ in Beucha

Brandis Gottesdienst KiGo

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Samstag, 26. Dezember | 10 Uhr

Beucha Gottesdienst KiGo

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sonntag, 27. Dezember | 8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

■ Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“ in Beucha

Dienstag, 29. Dezember | 14 Uhr

Senioren Spiele-Café

■ Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Mittwoch, 30. Dezember | 15 Uhr

Internetcafé für Senioren

■ Altenpflegeheim Bergstraße, Brandis

Donnerstag, 31. Dezember | 15.30 Uhr

Beucha Abendmahlsgottesdienst

17 Uhr

Brandis Abendmahlsgottesdienst

22 Uhr

Beucha Konzert

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Freitag, 1. Januar | 11 Uhr

Kohlenberg Brandis Andacht

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Sonntag, 3. Januar | 8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

■ Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“ in Beucha

Brandis Gottesdienst KiKaffe 10 Uhr

Beucha Gottesdienst KiGo

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Start 10 Uhr

Winterspaziergang mit Picknick

■ Freie evangelische Gemeinde (FeG) im Herrenhaus in Schmölen

Mittwoch, 6. Januar | Einlass 13 Uhr

Neujahrsempfang

mit unvergessenen Liedern

■ Seniorentreff im CVJM-Haus, Volkssolidarität Orstgruppe Brandis

Sonntag, 9. Januar | 16.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

■ Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“ in Beucha

Sonntag, 10. Januar | 10 Uhr

Beginn der Allianzgebetswoche

Thema: „Gott und seine Kinder“, gemeinsamer Gottesdienst

■ Freie evangelische Gemeinde (FeG) in der ev. Kirche Brandis

Sonntag, 17. Januar | 8.30 Uhr

Beucha Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

■ Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“ in Beucha

Brandis Eröffnung Allianz- Gebetswoche KiGo

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde

16 Uhr

Abschluss Allianzgebetswoche

Thema: „Das muss gefeiert werden“, gemeinsamer Abschlussgottesdienst

■ Freie evangelische Gemeinde (FeG) im CVJM-Haus, Zeititzer Weg 13c in Brandis

Dienstag, 19. Januar | 14 – 18 Uhr

Diverse Veranstaltungen mit H. Friedrich

■ Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha, Seerose Beucha

An jedem letzten Mittwoch im Monat

19 Uhr: Singen für Jedermann/frau

■ Musikarche Brandis

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Die Stadt Brandis gratuliert zum Geburtstag

Brandis

18.12.2015	
Alfred Schock	70. Geburtstag
22.12.2015	
Alfred Schock	70. Geburtstag
Brigitte Schenker	75. Geburtstag
25.12.2015	
Wolfhard Gruhl	75. Geburtstag
26.12.2015	
Ruth Händler	80. Geburtstag
30.12.2015	
Helga Grosch	70. Geburtstag
31.12.2015	
Wolfgang Dr. Holdt	80. Geburtstag
02.01.2016	
Heinz Bernert	75. Geburtstag
Friedhelm Schmidt	70. Geburtstag
04.01.2016	
Ingeborg Bornmann	80. Geburtstag
05.01.2016	
Arno Kinzel	80. Geburtstag
08.01.2016	
Helmut Colditz	75. Geburtstag
Peter Fröde	75. Geburtstag
09.01.2016	
Ingeborg Morgner	85. Geburtstag
10.01.2016	
Peter Meiner	75. Geburtstag
11.01.2016	
Eberhard Kothe	80. Geburtstag
12.01.2016	
Dora Linke	85. Geburtstag

13.01.2016	
Sigrun Melzer	75. Geburtstag
Manfred Wittig	75. Geburtstag

Beucha

19.12.2015	
Martina Würfel	75. Geburtstag
24.12.2015	
Reinhard Zacher	75. Geburtstag
05.01.2016	
Waltraut Rost	85. Geburtstag
13.01.2016	
Michael Telle	70. Geburtstag

Polenz

04.01.2016	
Rosemarie Schuster	80. Geburtstag

Waldsteinberg

27.12.2015	
Dieter Gawol	75. Geburtstag
01.01.2016	
Peter Ehrlicher	80. Geburtstag
13.01.2016	
Roland Böhle	80. Geburtstag

Neues Meldegesetz verkürzt Geburtstagsliste

Am 1. November ist ein vereinheitlichtes (bisher war es Ländersache) und novelliertes Meldegesetz in Kraft getreten. Bisher veröffentlichte die Stadt Brandis die Daten ab dem 75. Geburtstag jährlich, sofern die Betroffenen nicht widersprochen hatten. Mit dem neuen Meldegesetz sind Städte und Gemeinden nach Paragraph 50 Abs. 2 Satz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) gesetzlich verpflichtet, nur noch Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag, danach in Fünf-Jahres-Schritten (also der 75., 80., 85, 90. und 95. Geburtstag) und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag zur Veröffentlichung freizugeben.

Für Personen, die u.a. in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Betreuungseinrichtungen leben, wird künftig ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen, wodurch eine Veröffentlichung dann nicht mehr automatisch erfolgen darf.

Sollten Sie keine Veröffentlichung bzw. Weitergabe Ihrer Daten anlässlich Ihrer Alters- und Ehejubiläen wünschen, haben Sie das Recht auf Einrichtung einer gebührenfreien Übermittlungssperre. Haben Einwohner bereits eine solche Sperre beantragt, bleibt diese bestehen.

FROHE WEIHNACHTEN



„MEHR GEDANKEN DARÜBER MACHEN, WAS WIR WIRKLICH WOLLEN“

In der Ausgabe 2/2015 von „Aufklärung und Kritik“, einer von der in Nürnberg ansässigen Gesellschaft für kritische Philosophie herausgegebenen „Zeitschrift für freies Denken und humanistische Philosophie“, taucht zwischen zwei Dutzend Autoren mit einem „Dr.“ respektive „Prof.“ vor dem Namen der von René Kanzler auf. Bislang kann der 25-jährige Brandiser zwar „nur“ einen nach fünfjährigem Studium erworbenen Master vorweisen, trotz seiner überschaubaren akademischen Erfahrung und seines jungen Alters scheint er aber schon eine ganze Menge zu sagen zu haben. Mithin hat der angehende Religionswissenschaftler und Philosoph den Weg hin zum nächsten akademischen Titel bereits beschritten, arbeitet er doch im zweiten Jahr an seiner Promotion über den römischen Philosophen Seneca.

Was treibt einen 25-Jährigen dazu, sich mit einem Denker auseinanderzusetzen, dessen Schriften fast 2.000 Jahre alt sind? René Kanzler muss nicht lange überlegen. „In der akademischen Philosophie wird zweifellos über sehr abgehobene Dinge geschrieben und geredet, aber wenn es einen Philosophen der Antike gibt, der auch uns heute Lebenden noch viel zu sagen hat, dann ist es Seneca“, so der gebürtige Wurzenener, der seine Kindheit und Jugend in Brandis verbrachte, wohin er nach seinem Studium an der Uni Erfurt vor zwei Jahren wieder zurückkehrte. Mit dem Vorhaben, den Ansichten des Erziehers und Beraters des späteren Kaisers Nero auf den Grund zu gehen. „Senecas Lebensphilosophie hat nicht nur mit dem Denken, sondern auch maßgeblich mit dem Handeln zu tun“, so René Kanzler. Und Vieles von dem, was der Philosoph und Dramatiker aufgegriffen und thematisiert habe, sei aktueller denn je. Etwa die Frage, was den Menschen wirklich antreibe und ob sich sein Leben zwingend in dem Kreislauf von Schule, Studium/Ausbildung, Beruf und Geldverdienen erschöpfen müsse. „Ich denke, dass wir Menschen uns bei allen zum Teil selbstgeschaffenen Zwängen mehr Gedanken darüber machen sollten, was wir wirklich wollen und wozu wir in der Lage sind“, so der Hobby-Volleyballer, der diese seine sportlichen Fähigkeiten dem SV Stahl Brandis zur Verfügung stellt, wo er als Chef-Coach der ersten und Co-Trainer der zweiten Volleyball-Damenmannschaft fungiert. Aufgaben, in die der 25-Jährige, der seit seinem elften Lebensjahr dem schnellen Ballsport frönt, nach eigenem Bekunden sein philosophisches Wissen einzubringen versucht. „Ich bedarf keines Motivationshandbuchs, Anregungen zu verschiedenen auch im Sport eine Rolle spielenden Punkten wie etwa der Gelassenheit nach einer Niederlage, der Übernahme von Verantwortung sowie der gegenseitigen Stärkung des Selbstbewusstseins finde



Der Doktorand René Kanzler regt in Brandis eine Schreib- und Lesewerkstatt an. (Foto: Roger Dietze)

ich so auch bei Seneca“, so René Kanzler, der an dem römischen Philosophen noch etwas anderes zu schätzen weiß. Nämlich eine große Gewandtheit im Umgang mit der Sprache. Etwas, was René Kanzler bei vielen seiner Zeitgenossen vermisst. „Ich war im Fach Deutsch selbst noch auf dem Gymnasium ein eher mittelmäßiger Schüler, während des Studiums habe ich aber diesbezüglich sehr viel dazugelernt und die Erkenntnis gewonnen, welche Möglichkeiten die Sprache bietet“, so der Doktorand. Mit großer Sorge verfolge er deshalb den schleichenden Verfall seiner Muttersprache. Eine Entwicklung, die im Austausch von Kurzmitteilungen via Mobiltelefon sowie in die deutsche Grammatik und Rechtschreibung nicht selten außer Kraft setzenden Meinungsäußerungen in den diversen sozialen Netzwerken besonders augenfällig werde. Der Schriftstellerei mit einem philosophischen Hintergrund hat der angehende Doktor der Philosophie denn auch vor, nach seiner Promotion die Treue zu halten. „Darüber hinaus möchte ich meine Trainertätigkeit intensivieren und mich in diesem Bereich weiter qualifizieren“, so René Kanzler, der zudem künftig mit Gleichgesinnten in einen regen Austausch eintreten möchte. Und zwar in Form einer losen Schreib- und Lesewerkstatt, für die er aktuell die Werbetrommel rührt. „Der Austausch von Texten soll dabei helfen, das individuelle Gespür für die Möglichkeiten unserer Muttersprache zu schärfen und das Spiel mit der Sprache zu erlernen beziehungsweise zu verbessern“, so René Kanzler.

Roger Dietze



Praxis für Physiotherapie & Prophylaxe Nicole Fröhlich

August-Bebel-Str. 40, 04824 Beucha

Den Jahresausklang nehme ich gern zum Anlass, um mich noch einmal bei allen Patientinnen, Patienten, Kundinnen und Kunden für die Treue und das Verständnis während der Umzugsphase meiner Praxis ganz herzlich zu bedanken.

*Das Praxisteam wünscht allen ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr!*

Fehlt Ihnen noch eine **Geschenkidee** zum Fest? Dann kommen Sie doch vorbei und machen Sie Ihren Lieben eine Freude mit einem **Geschenkgutschein** für eine **Wohlfühlbehandlung**!



Meisterbetrieb

Dahlieweg 8 - 04824 Beucha
Tel.: 034292 - 78086 / 0151 50692638

Öffnungszeiten:

Mo.: geschlossen
Di.: 8.30 - 16.30 Uhr
Mi.: nach Vereinbarung
Do.-Fr.: 8.30 - 20.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Zur Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen von Herzen frohe Festtage und besinnliche Stunden!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.
Im neuen Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit,
Glück und Erfolg.

Ihre Beate Nürnberger

VON VIELSEITIGKEIT BIS ZU MOUNTED GAMES

Reitsportverein Wolfshain deckt große Bandbreite ab

Für Eduard Betke war es Liebe auf den ersten Blick. Liebe zum im Volksmund „Riebeck-Gut“ genannten Gelände mit Wohn- und Nutzgebäuden, Stallungen und angrenzenden Wiesen im Herzen von Wolfshain, auf welchem vor dem Siegeszug des Automobils die Leipziger Riebeck-Brauerei ihre Zugpferde nach harter Arbeit vor den Bierwagen wieder zu Kräften kommen ließ. Ende 2006 ersteigerte der studierte Architekt mit Wurzeln im südwestdeutschen Raum das Areal, um auf ihm wenig später und nach dem Aus- und Umbau zweier Wohngebäude eine Reitschule samt Pferdepension zu eröffnen. Parallel dazu gründete er den Reitsportverein Wolfshain, dem heute 70 Mitglieder angehören, von denen 99 Prozent weiblichen Geschlechts sind. „Woher plötzlich bei den diversen Turnieren die männlichen Reiter kommen, ist mir ein Rätsel“, schmunzelt der 49-Jährige, der in Denise Tischer eine kongeniale Partnerin beim Ausbau und Betrieb des Gutshofes fand. In den Händen der gelernten Pferdewirtin, die sich in den vergangenen Jahren zur Pferdewirtschaftsmeisterin qualifiziert hat, liegt die Betriebsleitung des Wolfshainer Reithofes. „Unsere zehn Schulpferde, die für unsere Reitschülerinnen und Reitschüler zur Verfügung stehen, können auch von jenen Vereinsmitgliedern geritten werden, die über kein eigenes Pferd verfügen“, so der Vereinsvorsitzende. Je nach Alter und Können der Reiterinnen und dem pferdesportlichen Einsatzgebiet stehen Vierbeiner verschiedener Rassen vom Kleinpferd, wie dem Shetland-Pony, bis hin zum



Reitsport-Disziplin im Kommen: Die Wolfshainer Mounted Gamer konnten schon Erfolge erzielen. (Foto: Verein)

schweren Warmblut bereit. Eine große Vielfalt, die es dem Reitsportverein Wolfshain ermöglicht, seine Mitglieder in verschiedenen Disziplinen wie dem Springreiten, der Vielseitigkeit, der Dressur sowie den sogenannten „Mounted Games“ an den Start gehen zu lassen. Bei letzteren „Spielen zu Pferd“ handelt es sich um, aus dem britischen Raum stammende, Geschicklichkeits-Reitwettbewerbe, die unter anderem Disziplinen wie Slalomritt, Lanzenstechen und Flaschenpendel beinhalten und bei denen vorzugsweise kleine, wendige Pferde zum Einsatz kommen. „Diese Reitsportart erfreut sich auch bei unseren Mitgliedern wachsender Beliebtheit und ich hoffe, dass dieser Trend auch noch eine Weile anhält“, so Eduard Betke, dessen Schützlinge in der jüngsten Vergangenheit auch in diesem Reitwettbewerb schon beachtliche Erfolge feiern konnten. So kam eine Reiterin des Reitsportvereins Wolfshain vor fünf Jahren

bei der Landesbestenerrmittlung im Mounted Games auf den ersten Platz. „Wir sind schon stolz darauf, dass wir als relativ kleiner Verein über die Grenzen des Muldentals hinaus sachsenweit an Turnieren teilnehmen und dabei auch schon eine Reihe von guten Platzierungen erreichen konnten“, so Eduard Betke, dessen Verein es sich zur Aufgabe gemacht hat, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Teilnahme an Reitturnieren zu ermöglichen, was aufgrund versicherungsrechtlicher Vorgaben nicht für Privatpersonen möglich ist. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass der Verein keine Reitstunden im engeren Sinne anbietet. „Grundsätzlich haben aber Reitschülerinnen und Reitschüler, die auf unserem Reithof das Reiten erlernen, die Möglichkeit, auch dem Verein beizutreten, um sich parallel reitsporttechnisch in dieser oder jener Richtung zu entwickeln“, so der Vereinsvorsitzende.

rd

BRANDIS WÄSCHEREI

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-11.00 Uhr

Rathausgasse 3 a • 04821 Brandis
Tel.: 034292 75727 • Fax: 034292 89682
E-Mail: waescherei-brandis@web.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns, Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Unser Vorteil:

- Kleinwaschautomaten - Ihre Wäsche wird nicht gekennzeichnet und kommt mit keiner Fremdwäsche in Berührung

Für jeden Posten Haushaltswäsche, den Sie uns mittwochs bringen,

geben wir Ihnen 19 % Rabatt.

Miele
PROFESSIONAL



NEUERÖFFNUNG VON SKIN BEAUTY

Gesunde Füße zaubern dir ein Lächeln ins Gesicht

Mit dieser schönen Philosophie übt Katja Große ihren Beruf der Podologin aus. Damit auch Sie in den Genuss schöner und vor allem gesunder Füße kommen, merken Sie sich schon mal den 9. Januar 2016 vor. An jenem Tag sollten Sie, insofern es Ihnen möglich ist, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr die Gelegenheit nutzen, die neu eröffnete Podologische Praxis in der Leipziger Straße 13 in Brandis anzuschauen.

Die gebürtige Brandiserin Katja Große war ursprünglich im Bürodienst tätig. Diese Arbeit füllte sie aber nicht mehr aus und so kam es 2008, dass Sie zur Kosmetikerin/Visagistin umschulte. Bei jener Berufsbildung ist auch die Fußpflege angegliedert und der Wunsch Ihrer zukünftigen Kunden, ihre Füße in guten Händen zu wissen, wurde immer größer. Das spürte Frau Gro-

ße und so begann sie 2012 eine umfassende Ausbildung zur Podologin. In diesem Jahr erlangte die sympathische Mittvierzigerin ihren Facharbeiterabschluss.

Podologe ist ein anerkannter medizinischer Heilberuf. Unter Podologie versteht man die Nicht-Ärztliche Heilkunde am Fuß. Die Zusammenarbeit mit Fachärzten ergibt sich hier unweigerlich. Die Maßnahmen des Podologen sind vielfältig und ergeben sich aus den Gebieten der Inneren Medizin (Diabetisches Fußsyndrom), der Orthopädie, der Chirurgie und der Dermatologie. So sind die Hausärzte rund um Brandis und die Seniorenheime der Umgebung bis nach Leipzig-Engelsdorf Auftraggeber für Frau Große. Und natürlich sind Orthopädische Schuhmacher, Physiotherapeuten und Ergotherapeuten berufliche Partner eines Podologen. Katja Große erläutert, dass zu einer gründlichen Behandlung der Füße eine Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte), die Fußstellung und das Aussehen dieser eingehend geprüft werden. Die Podologin besitzt auf Grund ihrer Ausbildung ein umfassendes medizinisches Wissen. Vor allem Menschen mit Diabetes haben oft Fußprobleme. Druckstellen, Hornhautbildung, Hühneraugen, Blasen und Schmerzen können beispielsweise von schlecht sitzendem Schuhwerk ausgelöst werden.

Ihnen allen, die sich damit plagen, wünscht Frau Große Mut, sich behandeln zu lassen. Schließlich tragen unsere Füße uns rund 160.000 Kilometer durch unser durchschnittliches Menschenleben. Vom Gewicht unserer Füße wollen wir gar nicht sprechen. „Deshalb vernachlässigen Sie bit-



te ihre Füße nicht“, so der Aufruf der fröhlichen und lebenserfahrenen Podologin.

Frau Große wird Ihnen am 9. Januar gern Ihre Praxis zeigen und auf all Ihre Fragen antworten. „Offiziell haben wir aber schon ab dem 01.01.2016 geöffnet.“ Zusammen mit ihrer Mitarbeiterin, Sarah Mittank, welche für Sie in der Praxis Ansprechpartnerin sein wird, sorgt das Team von Skin Beauty, dass die Brandiser ihre Füße herzeigen können. Und noch eine erfreuliche Nachricht: Frau Große selbst wird weiterhin für Sie mobil bleiben und kommt selbstverständlich nach Vereinbarung auch zu Ihnen nach Hause.

„So und nun wünsche ich all meinen Patienten, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten eine besinnliche Weihnachtszeit. Genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Familie. An dieser Stelle auch nochmal ein herzliches Dankeschön an meine beiden Kinder – ohne euch hätte ich das nicht alles so bewältigen können“, so Frau Große.

Die Redaktion des Brandiser Stadtjournal wünscht Ihnen viel Erfolg und Gesundheit.

mk



Bei Katja Große befinden sich Ihre Füße in guten Händen.

SKIN BEAUTY • Podologische Praxis • Katja Große



**Neueröffnung am 09.01.2016
von 10 bis 13 Uhr**

**„Wenn die Füße schmerzen, kann das
Gesicht nicht lächeln!“**

- medizinische Fußpflege
- Polyneuropathie-Test für Diabetiker
- schmerzfreie Alternative zur Emmert-Plastik (OP) u.v.m.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

8.00 - 16.00 Uhr

Freitag

8.00 - 12.00 Uhr

Samstag

nur nach Vereinbarung

**nach 16 Uhr nur unter telefonischer
Rücksprache 0178 / 3004476*

Leipziger Straße 13 • 04821 Brandis • Tel. 034292 / 789716

„GESUND BEWEGEN – BESSER LEBEN“

MOTUS SANUM ab Januar 2016 mit neuem Kursangebot

Falsche Ernährung und ungenügende Bewegung lassen unsere Gesellschaft schneller körperlich und geistig altern. Schmerzen gehören zum Alltag. Susan Schmidt, diplomierte Sportlehrerin und eine der letzten Absolventinnen der DHfK in Leipzig eröffnete Ende Juli diesen Jahres ihr Kursstudio „MOTUS SANUM – Gesund bewegen – besser leben!“, um dem Abhilfe zu schaffen. Im als reines Kursstudio konzipierten Modell werden durch verschiedene Kursangebote wie Pilates, Bauch-Beine-Po, Starker Rücken, Yoga oder Kinderkurse harmonische Bewegungsabläufe einstudiert und Haltungsfehler korrigiert sowie die Kräftigung der Tiefenmuskulatur trainiert und im Alltag integriert. Durch hoch qualifizierte Kursleiter und der Zertifizierung sämtlicher Krankenkassen ist sicherer und gesundheitsspezifischer Sport für jeden gesichert. Die Nachfrage ist immens und beweist das Defizit in diesem Bereich.

Im nagelneuen Kursstudio findet man eine exklusive, entspannte und doch professionelle Atmosphäre bei der jedem Sportler eine persönliche, warmherzige Betreuung zuteil wird. Einzigartig in dieser Gesamtheit! Seit neustem bietet MOTUS SANUM ab Januar 2016 ein fantastisches, weltweit neues Kurskonzept an. AJAMBO. In diesem Kurs werden Körper und Geist zur einheitlichen Entspannung gebracht. Mit einem wassergefüllten Stab, dem



V.l.n.r.: Nichola Feustel, die Mastertrainerin; Susan Schmidt, die Inhaberin Motus Sanum und Omar Haroun, der Erfinder und Entwickler des MajiSticks

MajiStick, bei dem das Gewicht individuell eingestellt werden kann, werden choreographische Bewegungsabläufe einstudiert, die die körperlich-muskuläre Belastung bis in die Tiefenmuskulatur dringen lassen und damit für ein intensives Sport- und Lebensgefühl sorgen.

AJAMBO ist eine afrikanische Stammessprache und bedeutet Wiedergeburt und MAJI Wasser. Dieses Kurskonzept ist brandneu und wird erst seit September in London (England) in 2 Studios angeboten. Susan Schmidt traf den Erfinder und Entwickler des Konzeptes und bietet nun in ihrem Studio seit

September exklusiv und als einziges sowie erstes Studio in Deutschland diesen Kurs an und übernimmt somit die Vorreiterrolle und die Deutschlandvertretung. Trauen Sie sich und schnupern doch einmal in einen der Kurse rein – Sie werden begeistert sein.

red



Betty Rodig
Fußze
Auf diesem Weg möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Treue bedanken.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Fest
und alles Gute für das Jahr 2016.

Waldstraße 3 V
04821 Brandis
Tel.: 0177/8332446
betty.rodig@gmx.de

... Ihr Brandiser Nagelstudio Mathilden Straße 15
Gepflegte Nägel jeden Tag, ohne dass man damit Arbeit hat.
★ Frohe Weihnachten & ★
★ einen guten Rutsch ★
Ich freue mich auf Ihren Besuch. • A. Ronneburg 0177 4129723

**PRAXIS für LOGOPÄDIE,
LRS und LEGASTHENIE**
Ich wünsche all meinen Patienten, Kollegen, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten eine friedvolle Weihnachtszeit und
ein gesundes, neues Jahr 2016.

Brit Schluckner
Dipl. Legasthetietrainerin (EÖDL)

Brandis • Markt 13 • Tel. 034292 / 79223
Borsdorf • Drosselweg 53 • Tel. 034291 / 22762
Taucha • Eilenburger Str. 4 • Tel. 034298 / 14525

Mobil: 0179 2107799
www.schluckner.de • info@schluckner.de

Kursstudio MOTUS SANUM
Gesund bewegen - besser leben!

Pilates Flow, Starker Rücken, Ajambo, Yoga, Bauch-Beine-Po, Entspannung, Kindersport, Ernährung

August-Bebel-Str. 19 | 04451 Borsdorf
Tel.: 034291 549303 | Mobil: 0177 4200922
info@motus-sanum.de | www.motus-sanum.de

Gesundheit zu Weihnachten
verschenken! (Auch und erst
recht für Männer!)



GESCHENKIDEEN ZUM FEST

Zum Beispiel: Kuschelkissen mit Widmung

Nach einem hektischen Tag einfach die Haustür hinter sich schließen und nur noch relaxen: Das braucht man einfach von Zeit zu Zeit. Noch schöner wird das Entspannungsprogramm mit der passenden Unterlage - etwa einem Kuschelkissen mit persönlicher Widmung. Das weiße Kissen im Format 40 x 40 Zentimeter ist kuschelweich und lässt sich auf der Vorderseite mit einem Spruch bedrucken. Ob für die Mutter, die Großmutter, die Liebste: die Widmung kann der Schenkende frei auswählen und direkt bei der Bestellung auf www.geschenke-online.de eingeben. Praktisch bei der Texteingabe ist die Produktvorschau im Onlineshop. So lässt sich vorab überprüfen, wie der Eindruck im Original wirkt. Auch die Textfarbe und die Schriftart kann man aus verschiedenen Varianten auswählen. Ornamente verzieren die persönliche Botschaft zusätzlich. Wenige Tage nach der Bestellung wird das individualisierte Kissen nach Hause geliefert. Ob auf dem Sofa oder dem Bett – das Kuschelkissen



Kuschelkissen mit persönlicher Widmung für die Mutter: das weiße Kissen im Format 40 mal 40 Zentimeter lässt sich auf der Vorderseite mit einem Spruch ganz individuell bedrucken. (Foto: djd/geschenke-online 4you)

ist ein echter Blickfang und bleibt dem Beschenkten jeden Tag im Gedächtnis.

djd

Unser Tipp: Noch mehr Geschenkideen finden Sie direkt vor Ihrer Haustür: Geh nicht fort – kauf im Ort!

red

Buchhandlung Gäbel

Bücher aller Art, Zeitungen, Zeitschriften, Magazine, Freiauslieferung im Stadtgebiet Brandis

Fröhliche Weihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes neues Jahr 2016 sowie vielen Dank für die Treue und Zuversicht unserer lieben Brandiser Kundschaft wünscht Ihnen allen „Buchhandlung Gäbel“ aus Brandis.



Hauptstraße 4 • 04821 Brandis • Tel.: 03 42 92 / 7 62 47

E-Mail: buchhandlunggaebel@t-online.de

Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 08.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 08.00 - 12.00 Uhr

Der Glanz unterm Weihnachtsbaum



Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr 2016!

Uhren - Schmuck Möbius

Brandis • Hauptstraße • Tel.: 034292 73335

Foto Gottschalk

Ihr Porträtstudio



Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2016!

Wir überspielen Ihre Schmalfilme und Videokassetten auf DVD

Brandis, Hauptstr. 33 - Tel.: 034292 / 6 85 08
Mo.-Fr. 9-12 Uhr und 14-18 Uhr - Sa. 9-12 Uhr
www.foto-gottschalk.de



KIRJAT

Literatur & Dienstleistungen

Buchhandlung – Antiquariat – Onlineshop

- * Literaturbeschaffung aus einer Hand
- * Abonnementverwaltung und Folienservice
- * Beschaffung antiquarischer Literatur
- * Schulbuchservice – Schulbücher inkl. Einschlagservice und Lieferung von Unterrichtsmaterialien

ehem. Melioration (kurz „Melle“) Dorfstraße 64 • 04824 Beucha
Telefon: 034292 632140 • Fax: 034292 632141
www.kirjat-leipzig.de • kirjat.leipzig@googlemail.com

GUTE PFLEGE FÜR DIE GEFÄSSE

Verkalkungen und Durchblutungsstörungen vorbeugen

Herzinfarkt und Krankheiten des Kreislaufsystems waren laut Statistischem Bundesamt 2013 mit zusammen über 45 Prozent Anteil die Todesursache Nummer eins in Deutschland. Ein gesundes Gefäßsystem spielt für die Gesundheit und ein langes Leben die entscheidende Rolle. Man könnte auch sagen: wir sind immer nur so fit wie unsere Gefäße. Diese werden jedoch mit zunehmendem Alter und durch Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Diabetes, Rauchen, Stress und Bewegungsmangel zunehmend durch Arteriosklerose bedroht - mit der Gefahr eines Herzinfarkts oder Schlaganfalls.

Arginin schützt die Gefäßinnenwände

Bei Arteriosklerose handelt es sich um Ablagerungen aus Fett, Kalk und verklumpten Blutplättchen, die sich an der Innenwand der Gefäße bilden. „Die innen sonst rosa-roten Adern bekommen durch das Fett eine gelbliche Färbung, die Gefäßwand verändert sich“, beschreibt Prof. Dr. Horst Robe-

nek, Arterioskleroseforscher am Universitätsklinikum Müns-ter, den Verlauf. Im gesunden Zustand sorgt die Gefäßinnenwand, auch Endothel genannt, für eine ausreichende Bildung des Schutzstoffes Stickstoffmonoxid (NO) - mehr Informationen dazu gibt es unter www.telcor.de.

„Stickstoffmonoxid weitet die Adern, unterstützt die körpereigene Blutdruckregulation und schützt die Gefäße vor Ablagerungen, die sie verschließen könnten“, so Robenek. Wird nicht mehr genug NO gebildet, kann dies wiederum die Arteriosklerose fördern - ein Teufelskreis. Entgegenwirken kann man dem laut Robenek durch eine gute Versorgung mit dem Eiweißbaustein Arginin, der sozusagen den „Baustoff“ für das NO bildet. „Da wir über unsere Nahrung nicht genug Arginin aufnehmen und der Bedarf im Alter ansteigt, empfehle ich etwa 'Telcor Arginin plus' aus der Apotheke. Es enthält neben Arginin auch die

gefäßschützenden Vitamine B6, B12 und Folsäure“, so der Gefäß-Experte. Zusätzlich sollte man sich argininreich ernähren. Einen hohen Argininanteil haben Lebensmittel wie Hülsenfrüchte, Nüsse, Fleisch, Fisch und Milchprodukte.

Nicht rauchen und viel bewegen

Neben einer guten Nährstoffversorgung gibt es noch weitere Möglichkeiten, die Gefäße gut zu pflegen. Zu den wichtigsten gehören der Verzicht auf das Rauchen sowie regelmäßige Bewegung. Denn Sport wirkt gegen viele Herz-Kreislaufisrisiken gleichzeitig, in dem er den Blutdruck senkt, die Gefäße weitet, Stress abbaut sowie Übergewicht und Diabetes vorbeugt.

djd



Haus 1



Haus 2



Haus 3

Altenpflegeheim «Bergstraße» Brandis

Altenpflegeheim «Kleegasse» Wurzen

Mit dem Grundsatz „So selbständig wie möglich, so viel Hilfe wie nötig“ betreuen fachlich qualifizierte Mitarbeiter in unseren **stationären Einrichtungen** Pflegebedürftige aller Pflegestufen mit neuen und bewährten Methoden in hoher Qualität.

Vervollständigt wird das Leistungsangebot durch unseren **ambulanten Pflegedienst „BERGSTRASSE“**.

Mit dem Grundsatz „Wir pflegen Sie da, wo Ihr Zuhause ist“ bieten wir bei der Grund- und Behandlungspflege unsere Unterstützung an, wir helfen bei der Hauswirtschaft und Betreuung. Zur Entlastung pflegender Angehöriger laden wir in unsere **Tagesbetreuung** ein.

Wir wünschen
auf diesem Wege unseren
Bewohnerinnen und Bewohnern,
unseren Klientinnen und Klienten des
ambulanten Pflegedienstes und der Tages-
betreuung, den Angehörigen und Betreuern,
den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
sowie allen Dienstleistern und Geschäftspartnern
der Einrichtung ein gesegnetes Weihnachts-
fest sowie für das neue Jahr alles
Gute, Gesundheit und Glück.



Die Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH ist ein
Ausbildungsbetrieb – wir bilden zur Pflegefachkraft aus.

liebevolle Pflege und ein abwechslungsreiches Alltagsleben



Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH

Bergstraße 2a • 04821 Brandis • Telefon: 03 42 92/4 17 30
info@altenpflegeheim-brandis.de • www.altenpflegeheim-brandis.de



FEHLERHAFTE WIDERRUFSBELEHRUNG

Immobilienkreditverträge jetzt beenden?!



Rechtsanwalt Dirk Dylong berät Sie gern in allen rechtlichen Fragen.



In der anhaltenden Niedrigzinsphase stellen sich Kreditnehmer vermehrt die Frage, wie sie sich vor Ablauf der festen Zinsbindungsfrist ohne Zahlung von Entschädigungen an ihre Bank, von ihrem Immobilienkreditvertrag lösen können. Ihr Ziel ist es, anschließend zu einer zinsgünstigeren Anschlussfinanzierung zu gelangen.

Bei einem so genannten festverzinslichen Baukreditvertrag, den ein Verbraucher im Zeitraum November 2002 bis Juni 2010 abgeschlossen hat, haben Banken oftmals eine fehlerhafte Widerrufsbelehrung verwendet.

Dies kann zur Folge haben, dass der Kreditnehmer seine Kreditvertragserklärung auch noch nach Jahren widerrufen und den Kreditvertrag damit vor Ablauf der festen Zinsbindung beenden kann. So haben in letzter Zeit mehrere Gerichte eine Vielzahl von seinerzeitigen Widerrufsbelehrungen als unwirksam angesehen.

Beispielsweise die sehr häufig verwendete Formulierung: „Die Widerrufsfrist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung.“ hat der Bundesgerichtshof wiederholt als unwirksam verworfen und hierzu festgestellt: „Der Verbraucher kann der Verwendung des Wortes frühestens zwar entnehmen, dass der Beginn des Fristenlaufs noch von weiteren Voraussetzungen abhängt, wird jedoch darüber im Unkla-

ren gelassen, um welche Voraussetzungen es sich dabei handelt ...“ (= Zitat des BGH).

Folge eines wirksamen Widerrufs des Kreditnehmers ist unter anderem, dass die kreditgebende Bank keinen Anspruch auf Zahlung von – der Höhe nach teilweise sehr beträchtlichen – Vorfälligkeitsentgelten bei dieser „vorfristigen“ Beendigung des Baukreditvertrages hat; gegebenenfalls bereits gezahlte Vorfälligkeitsentgelte vom Kreditnehmer zurückgefordert werden können.

Aber Achtung!!! Der deutsche Gesetzgeber beabsichtigt im Rahmen der Umsetzung von EU-Recht eine zeitliche Beschränkung dieses Widerrufsrechtes für die oben genannten Altkredite.

In diesem Fall ist damit zu rechnen, dass das Widerrufsrecht für diese Altkredite voraussichtlich mit Ablauf des 30.06.2016 enden wird. Ein etwaig bestehendes Widerrufsrecht müsste in diesem Fall bis spätestens 30.06.2016 (Zugang der Widerrufserklärung beim Kreditgeber entscheidend!) ausgeübt worden sein.

Im Zweifelsfall sollten Sie sich an eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt Ihrer Wahl wenden.

Dirk Dylong,
Rechtsanwalt

Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.



SYLVIA WEIßE
— RECHTSANWALTSKANZLEI —

**Ich bedanke mich für das von Ihnen
entgegengebrachte Vertrauen und
wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

August-Bebel-Str. 12 | 04824 Beucha
Tel: 034292 / 634636 | Fax: 034292 / 634637
E-Mail: weisse@kanzlei-weise.de | www.kanzlei-weise.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht



Wir wünschen all unseren Mandanten ein besinnliches
und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien.
Kommen Sie gesund in das neue Jahr 2016!

Braustraße 32 Fon 034292 77691 Fax 034292 77692
04821 Brandis E-Mail RA-Dylong@gmx.net

ERBLÜH TEE – TEEGENUSS FÜR ALLE SINNE

Exotische Tees für kalte Wintertage

Geheimnisvolle Teekugel

Der Erblüh Tee von Creano bietet dem Genießenden ein außergewöhnliches Erlebnis: Im Inneren der Kugel befindet sich eine kunstvoll eingebundene exotische Blüte. Ihr Geheimnis entfaltet die Kugel aber erst, wenn sie in ein Gefäß mit kochendem Wasser gegeben wird. Sie beginnt, sich langsam zu öffnen und bringt am Ende der Aufgussinszenierung die eingebettete Blüte hervor, die formenreich und farbenprächtigt emporsteigt. Nur wenigen Masterbinderinnen in China ist die Fähigkeit vorbehalten, den Erblüh-Tee per Hand zu einem einzigartigen Kunstwerk zu binden.

Teeblüten in vielfältigen Formen und Farben

Allein die Namen der Kugelvarianten bergen Geheimnisvolles. So gibt es den weißen Tee als Weiße Affäre, Silberne Hochzeit, Goldkönigin oder Juweltropfen. Und der Schwarztee verführt als Purpur Schein, Rote Affäre oder Vulkangefflüster den Genießer in weite Fernen.

Für den Schwarzen wie auch den Weißen Tee werden besonders edle Teeblattknospen des in China wachsenden Yin Zhen Silver-Needle handgepflückt und schonend verarbeitet. Beide Tees sind teehaltig und schmecken samtig weich und sehr mild. Der Unterschied zwischen den Teesorten erklärt sich durch die Veredlungsverfahren.

Die Kugel für die Tasse

Für alle, die lieber nur eine Tasse Tee genießen möchten, haben wir die Teelini's. Bei einem Teelini handelt es sich um fein aromatisierten Erblüh Tee in einem speziell für den Gebrauch als Tassenportion entwickelten Format. Der eingebundene Baumwollfaden erlaubt das einfache Entfernen aus der Tasse, um den geschmackvollen Tee nach Ablauf der Ziehzeit bequem genießen zu können. Geschmacklich ist der weiße Tee leicht und lieblich mit einem unverwechselbaren fruchtigen Aroma. Jasmin, Pfirsich, Vanille und Zitrus Aromen geben individuelle Geschmacksnoten.



Die Geschenkidee zu Weihnachten (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)

2-3 Aufgüsse je Kugel

Der sehr gehaltvolle Tee einer Teekugel ermöglicht 2-3 Aufgüsse. Gern stellen wir Ihnen individuelle Präsente aus verschiedenen Tees und passenden Gläsern zusammen.



Sonderöffnungszeiten zum Jahreswechsel

Am Sonntag, den 20.12. (4. Advent) öffnen wir für Sie von 13 bis 18 Uhr. Und am 24.12. (Weihnachten) sowie am 31.12. (Silvester) sind wir von 8 bis 13 Uhr für Sie da.

Claudia Tenner, Jaqueline Nicolai
Christine Sprotte, Stefanie Schmidt



**Wir wünschen Ihnen
warmleuchtende
Weihnachten und
einen sanften Rutsch
ins Neue Jahr!**

*Claudia Tenner
Jaqueline Nicolai
Christine Sprotte*

Raumzauber-Sinnwelt
Inhaberin Claudia Tenner

Ladestraße 5b
04683 Naunhof

Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Fax: 03 42 93 / 48 42 85

idee@raumzauber-sinnwelt.de
www.raumzauber-sinnwelt.de

KOMPAKT – INFORMATIV – AKTUELL

Die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen.

Anfang Dezember ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt wieder über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal erscheint viermal im Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie in den Stadtverwaltungen, Touristinformationen oder beim DRUCKHAUS BORNA. Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Feuerwehr- und Helfertag 2015 – „Retten und Helfen ist Ehrensache“



Am 13. November 2015 lud Landrat Henry Graichen verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, selbstlose Helferinnen und Helfer des Katastrophenschutzes, aktive Notfallseelsorgerinnen und –seelsorger und das Ehrenamt unterstützende Unternehmen zum Feuerwehr- und Helfertag des Landkreises Leipzig in das Markranstädter Kommunikativ- und Kreativzentrum ein.

Im Beisein zahlreicher Gäste, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Gemein-

de- und Ortswehrleiter wurden Dank und Anerkennung für besondere Leistungen, stete Einsatzbereitschaft, Durchhaltevermögen und vor allem für die persönliche Einstellung der Geehrten und Ausgezeichneten zum aktiven Ehrenamt ausgesprochen. ...

(Lesen Sie mehr auf Seite 6 des Landkreis Leipzig Journal, Ausgabe 4/2015.)

Vermarktung des Mulderadweges fest im Blick



Was im August 2015 mit der Auftaktveranstaltung der „Koordinierungsstelle Mulderadweg“ in Grimma begonnen hat und im Oktober 2015 in Zwickau in der zuständigen Arbeitsgruppe vertieft wurde, soll dazu beitragen, die Bekanntheit und Beliebtheit des Mulderadweges weiter zu erhöhen.

Um dieses Ziel zu erreichen, soll das touristische Potential des ca. 400 km langen Radfernweges von seinem Beginn im Erzgebirge und im Vogtland bis nach Dessau-Rosslau einheitlich vermarktet werden. Dazu haben sich die Landkreise, Tourismusverbände und überregionale Organisationen, wie z. B. dem ADFC Sachsen und der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH sowie das Projektmanagement der „Koordinierungsstelle Mul-

deradweg“ über konkrete Marketingprojekte verständigt. ...

(Lesen Sie mehr auf Seite 12 des Landkreis Leipzig Journal, Ausgabe 4/2015.)

Der Leipziger Gründerpreis – Eine Ehrung erfolgreicher Unternehmen der Region



Diesmal wieder ein Unternehmen aus dem Landkreis unter den Preisträgern! Mit dem Leipziger Gründerpreis wird neben einer Würdigung der unternehmerischen Tätigkeit auch das Ziel verfolgt, ein positives Gründungsklima in unserer Region zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Mut zur Unternehmensgründung bewiesen 2012 auch Matthias Goth und Dirk Wollmerstedt, als sie die SaxIT AG aus der Taufe hoben. Mit einer klaren Zielstellung, einer konsequenten Kosten- und Lösungsorientierung, gepaart mit nötiger Offenheit und Ehrlichkeit gegenüber den Kunden haben es die Gründer zusammen mit ihrem 14-köpfigen Team geschafft, ein IT-Unternehmen mit mehreren Millionen Euro Jahresumsatz und mehreren hundert zufriedenen Kunden aufzubauen. ...

(Lesen Sie mehr auf Seite 14 des Landkreis Leipzig Journal, Ausgabe 4/2015.)



ROTARY INTERNATIONAL INFORMIERT ÜBER:

Nigeria – ein Jahr ohne Kinderlähmung

Afrikas einziges Land, in dem die Kinderlähmung weiter endemisch vorkommt, zählt seit einem Jahr keinen weiteren Krankheitsfall.

Im vergangenen Monat war es genau ein Jahr her, dass in Nigeria der letzte Fall von Kinderlähmung (Polio) auftrat. Nigeria ist das letzte Land auf dem afrikanischen Kontinent, in dem die Krankheit weiterhin endemisch vorkommt. Die Zeichen stehen gut, dass ganz Afrika bald frei von der Kinderlähmung sein wird – ein bedeutender Meilenstein für die Weltgesundheit. Der Rotary Club Wurzen im Distrikt 1880 setzt sich seit langer Zeit mit dafür ein, die Krankheit auszurotten und sammelte für diesen Zweck bereits mehrere tausend Euro durch Spenden der Mitglieder, Veranstaltungen, Projekten etc. Rotary ist eine weltweite Organisation, die sich seit der Einführung des PolioPlus Programms im Jahr 1985 für eine systematische Ausrottung der Kinderlähmung engagiert. PolioPlus ist eine globale Initiative zur Impfung aller Kinder dieser Welt gegen das Polio-Virus. Zur Finanzierung von Impfeinsätzen spendete Rotary bisher bereits über 1,4 Milliarden USD.

Der letzte Fall von Kinderlähmung in Nigeria trat am 24. Juli 2014 im Süden des Bundesstaats Kano auf. In Kürze könnte Nigeria von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) von der Liste polioendemischer Länder gestrichen werden. In Gesamtafrika wurde der letzte Krankheitsfall am 11. August 2014 verzeichnet. Sollte in Nigeria und allen anderen Ländern Afrikas über drei Jahre hinweg kein weiterer Fall von Kinderlähmung mehr auftreten, kann die gesamte Region von der WHO als poliofrei zertifiziert werden. Zuletzt erklärte die WHO Indien und damit die gesamte Region Südostasien 2014 für polio-frei.

Trotz der guten Nachrichten aus Afrika warnen Experten jedoch, jetzt in den Bemühungen im Kampf gegen die Kinderlähmung nachzulassen. Die nächsten zwei Jahre werden darüber entscheiden, ob Nigeria den derzeitigen Status aufrechterhalten und eine Wiederausbreitung der Krankheit verhindern kann. Die Unterstützung durch Spender, Geberländer und andere Partner ist jetzt wichtiger denn je, um eine Rückkehr der Krankheit zu verhindern.

Außer in Nigeria kommt die Kinderlähmung nur noch in Pakistan und Afghanistan endemisch vor. Laut Experten stellt Pakistan bei den weltweiten Ausrottungsbemühungen die größte Herausforderung dar. Das Land wies 2014 beinahe 90% aller weltweiten Krankheitsfälle auf. Doch auch hier gab es in jüngster Zeit Fortschritte. Im Juni konnte Pakistan einen über 70%-igen Rückgang an Polio-Fällen im Vergleich zum Vorjahr vermelden. Rotary und seine Partner setzten dort innovative neue Strategien um, um die dortigen Herausforderungen zu überwinden. 1988 gab es weltweit noch über 350.000 Polio-Fälle in 125 Ländern pro Jahr – beinahe 1.000 Fälle pro Tag. Rotary und seine Partner konnten diese Zahl durch ihre Einsätze um über 99,9% senken. 2014 wurden weltweit nur noch 400 Krankheitsfälle verzeichnet.

Rotary verbindet 1,2 Millionen Mitglieder aus über 34.000 Rotary Clubs in 200 Ländern und geografischen Regionen, die es sich zur Aufgabe machen, die größten humanitären Herausforderungen dieser Welt anzugehen. Durch ihre Einsätze verbessern Rotarierinnen und Rotarier das Leben von Menschen auf lokaler und internationaler Ebene. Ihr Engagement reicht von der Hilfe für notdürftige Familien im eigenen Gemeinwesen bis zum weltweiten Kampf gegen die Kinderlähmung.

Über den Kampf gegen die Kinderlähmung

Als Rotary 1985 sein Impfprogramm PolioPlus startete, erkrankten täglich noch über 1.000 Kinder an der Kinderlähmung. In 2014 wurden nur noch 400 Fälle weltweit gemeldet – vornehmlich in Nigeria,



Pakistan und Afghanistan, den einzigen drei Ländern, in denen die Übertragung des wilden Polio-Virus bisher nicht gestoppt werden konnte. Als Partner der Global Polio Eradication Initiative investierte Rotary bereits über 1,4 Milliarden USD und zahllose Einsatzstunden von ehrenamtlichen Helfern in den Kampf gegen die Kinderlähmung. Bis 2018 wird jeder Spenden-Dollar (bis zu 35 Millionen USD pro Jahr), den Rotary in die Ausrottung der Kinderlähmung investiert, um den doppelten Betrag von der Bill & Melinda Gates Foundation ergänzt. Bis heute wurden über 2,5 Milliarden Kinder gegen die Kinderlähmung geimpft. Mehr zu Rotary und den Einsatz gegen die Kinderlähmung bei rotary.org und endpolio.org. Video- und Bildmaterial steht im Rotary Media Center zur Verfügung.

HJS

Info-Box Rotary International

Rotary International. Was ist Rotary?

Rotary International ist eine weltweite Vereinigung berufstätiger Männer und Frauen. Von seinen Mitgliedern werden herausragende berufliche Leistungen, persönliche Integrität, eine weltoffene Einstellung sowie die Bereitschaft zu gemeinnützigem Engagement erwartet.

Rotary in Zahlen

Gründung am 23. Februar 1905 in Chicago.

HJS



Rein & Raus!

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2016 wünscht Ihnen Ihr Immobilienpartner.

Sehen oder hören wir uns im nächsten Jahr? Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 034292/73375
oder E-Mail: info@sattlerimmo.de

Mitglied im 
www.sattlerimmo.de



SATTLER IMMOBILIEN
Seit 1994 in Brandis.

BÄCKEREI KRAH VERWANDELT SICH IN EINE WEIHNACHTSBACKSTUBE

Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte Knirpsentreff planten schon im Sommer diesen Jahres ihre Adventsfeier. Es sollte etwas ganz Besonderes sein. Die 25 Damen wollten in einer der ältesten Bäckereien Deutschlands, der Bäckerei Krah in Beucha, in der Backstube feiern. An sich eine tolle Idee, fand auch Patrick Krah, der den Damen recht schnell zusagte.

Als Herrn Krah bewusst wurde, dass es sich um 25 Personen handeln würde, machte er sich Gedanken, wie er sie alle unterbringen sollte. In der seit 1893 im Einsatz befindlichen Backstube, arbeiten täglich 6 Personen. Nach längerem Überlegen schlug Bäckermeister Krah den Erzieherinnen, die von Berufs wegen kreativ sind, das Backen von Pfefferkuchenhäusern vor, „schließlich wäre doch das Kekse backen kein Highlight für die einfallreichen Frauen“. Die Adventsfeier war für den 20. November geplant. Tage zuvor fertigte der fleißige Bäckermeister „Bauteile“ aus Lebkuchen vor, um das Gelingen des Unterfangens zu unterstützen.

Eine große Tafel wurde direkt vor den Backöfen in der traditionsreichen Bäckerei aufgebaut. An dieser nahmen die Damen um 17.00 Uhr an jenem Freitag, den 20. November Platz. Bei Kaffee und Verkostung des herrlichen Weihnachtssortimentes ließen sich es alle gut gehen. Patrick Krah kam ganz schön in's Schwitzen – und das kam nicht von den Backöfen. Musste er den anwesenden Gästen Rede und Antwort zum Thema Backen und der Backstube stehen. Ein dazu gereichtes Glas Sekt förderte sowohl die Stimmung, als auch die Kreativität der Damen ihre Pfefferkuchenhäuser zu gestalten. Und wie halt pädagogisches Personal so ist, kreierten die Damen jeder eine ganz



Die Erzieherinnen der Kita Knirpsentreff in der Weihnachtsbackstube

persönliche Variante des Pfefferkuchenhäuses. Eines hatten alle Häuschen gemeinsam: Auf dem Dach saß eine schwarze Katze und Hänsel, Gretel und die Hexe waren im Haus zu finden. Jede der Erzieherinnen durfte dann auch ihr Werk mit nach Hause nehmen und wir sind uns sicher, dass man dort stolz das Lebkuchenhäuschen in Augenschein nahm.

Die ganze Weihnachtsfeier dauerte zwei Stunden. Im Anschluss an das besondere Kaffeetrinken waren die Damen noch zu Abend speisen. Mit Sicherheit werden die Frauen noch lange an den schönen Nachmittag bei der Bäckerei Krah denken. Patrick Krah und sein Team tun es in jedem Fall. „Es war ein sehr schöner Nachmittag in entspannter Atmosphäre und voller guter Laune“, so schmunzelnd der Bäcker- und Konditormeister.

red



... sagt DANKE, dass wir Sie das ganze Jahr verwöhnen durften. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's neue Jahr 2016!

Sichern Sie sich noch vor den Feiertagen leckeres Weihnachtsgebäck, köstlichen Stollen oder vielleicht für die ganze Familie eine Torte – für die weihnachtliche Kaffeetafel!

Dorfstraße 27 • 04824 Brandis OT Beucha

Telefon: (03 42 92) 7 35 43 • Fax: (03 42 92) 7 22 05 • E-Mail: ruediger@baeckerei-krah.de



REZEPT-IDEEN ZUM FEST

Winterliche Nougat-Plätzchen

Zutaten für das Rezept Winterliche Nougat-Plätzchen

Für das Backblech: Backpapier

Knetteig: 200 g Weizenmehl, 1 gestr. TL Dr. Oetker Original Backin, 50 g Zucker, 1 EL Dr. Oetker Kakao, 1 Ei (Größe M), 100 g Dr. Oetker Nuss-Nougat, 50 g weiche Butter oder Margarine

Zum Verzieren: 1 Dr. Oetker Weiße Fondant-Decke, Dr. Oetker Zuckerschrift mit Schokoladen-Geschmack, 20 g Dr. Oetker Dekor-Fondant Rot



Zubereitung

1. *Vorbereiten:* Backblech mit Backpapier belegen. Backofen vorheizen. (Ober-/Unterhitze: etwa 180°C, Heißluft: etwa 160°C)

2. *Knetteig:* Mehl mit Backin in einer Rührschüssel mischen. Übrige Zutaten hinzufügen und alles mit einem Mixer (Knethaken) zunächst auf niedrigster, dann auf höchster Stufe zu einem Teig verarbeiten. Teig auf

leicht bemehlter Arbeitsfläche ausrollen. Etwa 20 runde Plätzchen (Ø etwa 7,5 cm) ausstechen, auf das Backblech legen und backen. (Einschub: Mitte; Backzeit: etwa 10 Min.) Plätzchen mit dem Backpapier auf einen Kuchenrost ziehen und erkalten lassen.

3. *Verzieren:* Fondant-Decke abrollen und mit einem gezackten Ausstecher (Ø etwa

6 cm) die gleiche Anzahl Kreise wie Plätzchen ausstechen. Die Kreise mit der weißen Zuckerschrift auf den Plätzchen festkleben. Mit der dunklen Zuckerschrift die Äste malen. Aus dem roten Fondant kleine Kügelchen formen und auf den Zweigen festkleben.

Quelle: www.oetker.de

Inh. Uwe Schröder

Restaurant & Café
„Am Schloß“

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine
besinnliche und frohe Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Restaurant & Café „Am Schloß“
Beuchaer Str. 2a • 04821 Brandis
Tel.: 034292/ 72009
www.schlosscafe-brandis.de

Gasthof
Drei Linden
gepflegte Speisen und Getränke

*Auf diesem Wege bedanke ich mich bei
meinen werten Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen und wünsche
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!*

Öffnungszeiten:
Di 17.00 – 22.00 Uhr
Mi – So 11.00 – 14.00 Uhr & 17.00 – 22.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Lindenplatz 11
04821 Brandis
Tel. / Fax 034292 869950

DER WINTER KOMMT ...

Eiscafé
Lilly Vanilly

**LILLY VANILLY
MACHT
WINTERPAUSE**

Schließung vom 23.11.2015
bis 29.02.2016

Wir bedanken uns ganz
herzlich bei unserer
treuen Kundschaft und
wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Wir freuen uns, Sie ab dem
01.03.2016 wieder begrüßen
zu dürfen.

**06.03.2015, 13-18 UHR
FRÜHLINGSFEST**

Naunhofer Str. 30
04821 Waldsteinberg

Tel.: 034292 869786
info@lilly-vanilly.de

REZEPT-IDEEN ZUM FEST

Lachs aus dem Ofen

Unser Lesetipp des Monats:
„Die schönsten Märchen aus Tausend-
undeiner Nacht“

Autor: Horst Künemann / Ill. Mario
Grasso

Weihnachtszeit ist Märchenzeit ...
... nicht nur für die ganz Klei-
nen! Auch größere Kinder lassen
sich noch gern verzaubern von
fantasievollen Erzählungen über
wagemutige Seefahrer, schöne
Prinzessinnen und fliegende
Teppiche.

Dieses mit viel orientalischem Kolorit
reich bebilderte Hausbuch vereint eine feine
Auswahl der von der klugen Scheherazade
geschilderten Geschichten aus 1001 Nacht.
Kindgerecht nacherzählt, entführt es in die
geheimnisvolle Welt des Orient mit seinen
prächtigen Moscheen, üppigen Basaren, den
Karawansereien und so exotisch-klangvollen
Namen, wie „Samarkand“ oder „Ali Baba“.

Neben den populären Märchen wie „Ala-
din und die Wunderlampe“ oder „Sindbad, der
Seefahrer“, finden sich auch weniger bekann-
te. Und zu guter Letzt hilft ein liebevoll und
ausführlich gestaltetes Glossar, die Kultur des
Morgenlandes besser zu verstehen.

Zu finden in Ihrem LeseLaden, Hauptstra-
ße 9 in Brandis.



Zubereitungszeit: 1 Stunde
Backzeit: 30 Minuten

Zutaten für 6 Portionen:

2 kg Lachs, 2 EL Rama, 1 Päckchen tiefge-
kühlter Dill, 3 EL Zitronensaft, abgeriebene
Schale einer unbehandelten Zitrone, Salz,
Pfeffer, 400 ml Fischfond, 250 ml Rama
Cremefine zum Kochen 15%, 100 g Krab-
benfleisch, 5-6 EL heller Soßenbinder

Zubereitung:

1. Den Lachskopf und Innereien vom
Fischhändler entfernen lassen. Lachs wa-
schen, die Innenseiten der Bauchlappen
von schwarzen Häutchen befreien und tro-
ckentupfen. Die Fischhaut auf beiden Sei-
ten quer einritzen, den Fisch von innen und
außen salzen.

2. Rama mit Dill, Zitronensaft, Zitronen-
schale, Salz und Pfeffer mit einer Gabel ver-
rühren. Würzmargarine in die Einschnitte
des Lachses streichen, den Rest in die Bauch-
höhle streichen.

3. Den Lachs auf ein Backblech legen und im
vorgeheizten Backofen bei 200°C (Umluft:
175 °C) ca. 30 Minuten garen. Lachs auf eine
große Platte legen und warm stellen.

4. Bratfond mit dem Fischfond loskochen,
entfetten und durch ein Sieb in einen kleinen
Topf gießen. Cremefine dazugeben, aufko-
chen, Soßenbinder mit einem Schneebesen
einrühren, noch einmal aufkochen. Zum
Schluss die Krabben unterheben und die
Soße zu dem Lachs servieren.

www.rezeptundbild.de

FORELLENHOF BRANDIS

Leipziger Str. 6
Tel.: 0177 4603146



Lebendfisch und eigene Räucherei

Fischverkauf

zu Weihnachten und Silvester 2015

23.12. von 9.00 - 16.30 Uhr
24.12. von 8.30 - 11.00 Uhr
30.12. von 9.00 - 16.30 Uhr
31.12. von 8.30 - 11.00 Uhr

Ein frohes Weihnachtsfest
& alles Gute fürs neue Jahr.



Wir wünschen allen Lesern
und treuen Anzeigenpartnern
des „Brandiser Stadtjournal“
ein besinnliches
Weihnachtsfest, viele schöne
Stunden mit Ihren Lieben
und einen guten Start in
das neue Jahr 2016.

Ihre Redaktion des
Brandiser Stadtjournal



www.druckhaus-borna.de

UNSERE NEUERSCHEINUNG

Brikettfabriken Mitteldeutschlands – Band 1



„Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern.“
André Malraux

Auf 352 reich, teils farbig, bebilderten Seiten, führt Sie der Autor und ehemalige Obersteiger Claus Bräutigam informativ und übersichtlich durch die Anfänge bis hin zu den Schließungen und Demontagen der Braunkohlenwerke unserer Region. Ein einmaliges Zeugnis unserer regionalen Geschichte.

Die Geschichte Mitteldeutschlands und ganz besonders der Region südlich von Leipzig wurde in den vergangenen ca. 200 Jahren in entscheidendem Maße vom Braunkohlenbergbau geprägt. Dort, wo jahrhundertlang in der Leipziger Tieflandsbucht fruchtbares Ackerland und Wälder die Landschaft gestalteten, veränderten besonders im 20. Jahrhundert riesige Tagebaue diese Kulturlandschaft. Die rauchenden Schlote der Brikettfabriken und der Kohlekraftwerke brachten Mensch und Natur an die Grenzen der Umwelterträglichkeit.

Gleichzeitig aber schuf der Braunkohlenbergbau für zehntausende Beschäftigte in den Tagebauen, Brikettfabriken, Kraftwerken, Reparaturwerkstätten und Dienstleistungsbetrieben eine sichere und gut bezahlte

Beschäftigung. Es gibt kaum eine Familie, die keinen Bezug zum Bergbau und somit den unvergesslichen Erinnerungen besitzt.

Blättern auch Sie durch das Werk und erfahren Sie mehr über die Geschichte und das Geschehen rund um die Braunkohle.

Band 1 beschäftigt sich mit den Brikettfabriken des ehemaligen Braunkohlenwerk Regis. Vier weitere Bände, u.a. mit dem Braunkohlenfabriken des Bornaer Reviers, sind geplant.

Wo bekommen Sie das Buch?

Sie erhalten das Buch „Brikettfabriken Mitteldeutschlands – Band 1“ ab sofort für 38 Euro u. a. in Brandis: LeseLaden (Tel.: 034292 785533), Buchhandlung Gäbel (Tel.: 034292 76247); in Beucha: Buchhandlung KIRJAT (Neu: Dorfstraße 64, Tel.: 034292 632140) und im Südraum-Verlag Borna (Tel.: 03433 207328).

red

BRIKETTFABRIKEN MITTELDEUTSCHLANDS

BAND 1

Ab sofort im Buchhandel erhältlich!
Druckfrisch aus dem Südraum-Verlag.

BRIKETTFABRIKEN AUS DEM EHEMALIGEN BRAUNKOHLENWERK REGIS • HASELBACH • RAMSDORF • DEUTZEN • KUKLA

CLAUS BRÄUTIGAM

Das ideale Weihnachtsgeschenk!



faust - Die Rockoper

tönt und fetzt in Auerbachs Keller

Karten-Tel.: 0341-21 61 00
www.auerbachs-keller-leipzig.de

08.-17.01.2016



15 FRAGEN AN DEN WEIHNACHTSMANN

Was man schon immer wissen wollte!

Wie kalt ist es am Nordpol?

So kalt, dass ich meinen Mantel, meine Stiefel und meine Mütze gar nicht ablegen mag.

Wie lange hat es gedauert, bis dein Bart so lang wurde?

Oh, das ging sehr schnell. Mit viel Pflege – wie tägliches Bürsten und immer auf einer Länge halten – wird er weder kürzer noch länger.

Bekommst du Hilfe beim Verteilen aller Geschenke?

Meine Engel bereiten alles so super toll vor, dass ich ganz gut zurecht komme. Ab und zu begleitet mich ein Engelchen, um mir beim Verteilen der vielen Geschenke behilflich zu sein.

Verrätst du mir das Rezept von Judy der Elfe, die den leckeren Kakao bei euch am Nordpol macht?

Oh, nein, das ist ein Rezept eigens für den Weihnachtsmann und seine Gehilfen. Da wäre meine Elfe Judy sehr traurig, wenn ich dieses einmalige Rezept verraten würde.

Wie würde dein perfektes Weihnachten aussehen?

Wenn alle Menschen glücklich unter dem Tannenbaum sitzen, zufrieden mit ihren Geschenken sind und vorallem ein friedliches Miteinander führen.

Wie schaffst du es, an einem Tag alle Kinder zu beschenken?

Das ist mein kleines Geheimnis. Aber wie ich bereits sagte, arbeiten meine Engelchen wunderbar mit mir zusammen.

Gibt es eine Weihnachtsfrau?

Ooooooh, jetzt werde ich verlegen - schön wäre es.

Was würdest du bei Edeka wirklich kaufen?

Ich würde einen extra riesengroßen Einkaufswagen nehmen, um für ganz arme Menschen - ob groß oder klein - tolle Geschenke einzukaufen, um sie persönlich zu überreichen und gleichzeitig Freude zu schenken.

Warum bringst du mir immer so wenig Geschenke?

Wenig??? Ich denke mal, es kommt nicht auf das viel oder wenig an, sondern darauf, dass unterm Tannenbaum etwas Besonderes liegt, was vielleicht schon ein langersehnter Wunsch ist, welchen der Weihnachtsmann nun erfüllen konnte.

Kannst du mir jedes Jahr Gesundheit schenken?

So gern ich das tun würde. Schenken kann ich Gesundheit niemandem, aber ich kann sie jedem einzelnen von ganzem Herzen wünschen.



Unsere Tipps vom 21.12. - 31.12.2015

heiloo Getränkemarkt · Bergstraße 1 · 04821 Brandis · Tel.: 034292 - 53008

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr | Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

BECK'S
Pils & BLUE Alkoholfrei
je 20 x 0,5l
41% gespart
9,99€
1,00 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Hasseröder
alle Sorten
je 20 x 0,5l
32% gespart
8,88€
0,89 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Sternburg
alle Sorten
je 20 x 0,5l
29% gespart
5,99€
0,60 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Altenburger
Premium & Bock*
je 20 x 0,5l
23% gespart
9,99€
*NEU im Sortiment!
1,00 €/l zzgl. 4,50 € Pfand

Freiberger
Pils & Export
je 20 x 0,5l
22% gespart
8,99€
0,89 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Holsten
Pilsener, Export & Alkoholfrei
je 20 x 0,5l
17% gespart
9,99€
1,00 €/l zzgl. 3,10 € Pfand

Angebote sowie Zugaben nur solange Vorrat reicht! Abgabe in handelsüblichen Mengen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Aktionspreise gelten nur bei Abholung im Getränkemarkt!

Wir wünschen unseren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016!

heiloo Getränkemarkte GmbH · Lindenstraße 7 · 09241 Mühlau · Tel.: 03722 - 63 21 0 · Fax: 03722 - 63 21 20 · www.heiloo.de



Was machst du im Sommer?

Im Sommer ruhe ich mich von der schweren Arbeit in der Weihnachtszeit aus, beobachte das Leben auf der Erde und bereite mich dann wieder auf die bevorstehende Weihnachtszeit vor.

Was wünschst du dir zu Weihnachten?

Dass, wenn der Heilige Abend vorüber ist, alle Menschen auf der Erde glücklich und zufrieden sind.

Warum muss ich mich um die Geschenke für meine Familie kümmern, das ist ja eigentlich deine Aufgabe?

Das ist ganz einfach: damit ich nicht die falschen Geschenke bringe und ihr dann traurig und enttäuscht seid, lasse ich Wunschzettel schreiben oder euch auch gern mal Engelchen spielen.

Trinkst du gern Kaffee und genießt dazu ein Stückchen Stollen?

Kaffee ist mein Lebenselixier, um während meiner Arbeit nicht schlapp zu werden und

ein Stückchen Stollen ab und zu muss auch sein, dass mein Weihnachtsmannbüchlein erhalten bleibt.

Wie verteilst du die Geschenke, wenn einmal ein Haus keinen Kamin hat?

Ooooooh, dann klopfe ich ans Tor, die Tür und mache mich mit meiner Glocke bemerkbar - also es gibt für den Weihnachtsmann jede Möglichkeit, in jedes Haus zu gelangen, egal ob mit oder ohne Kamin.

red



Physiotherapeutin gesucht!

30h / Woche und nach Vereinbarung
auch Mehrstunden möglich.

Bewerbungen gern per E-Mail an info@physiopraxis-froehlich.de
oder schriftlich an August-Bebel-Straße 40, 04824 Beucha

Lernprobleme? Prüfungsangst?

Lernhilfe
Gudrun Wolfram

ab 60 €
pro Monat



Seit 22 Jahren erfolgreich mit uns lernen!

04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

Ihr freundliches Taxi- & Mietwagenunternehmen

Taxi König



Kleinbus bis 8 Personen

Meine Leistungen:

- Krankenfahrten
alle Kassen
- Geschäftsfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer



*Fröhliche Weihnachten &
ein gesundes neues Jahr.*

Gerd König • Seitenstraße 26 • 04827 Machern
Telefon: 034292 89655 • Mobil: 0160 1854601

MOBILITÄTSZENTRUM BRANDIS

Ihr Partner
rund um's
Auto!



Frohe Weihnachten und
einen guten, aber vorallem
sicheren Start in's neue
Jahr 2016!

Blieben Sie gesund – wir
freuen uns Sie wieder bei
uns begrüßen zu dürfen.

**Inspektion und Instandsetzungen • Reifenservice
und Verkauf • Ersatz- und Verschleißteilverkauf
• Haupt- und Abgasuntersuchung im Dezember
zum kpl.-Preis von 79,00€**

Öffnungszeiten Mo-FR 7 Uhr - 18 Uhr SA 8Uhr 30-12 Uhr

CAR'OS SCHRAUBERSCHMIEDE

WIR WÜNSCHEN ALL
UNSEREN KUNDEN
EINE BESINNLICHE
WEIHNACHTSZEIT UND
EINEN GUTEN RUTSCH
INS JAHR 2016!

FREIE KFZ-WERKSTATT
SCHMIEDEGASSE 16 • 04821 BRANDIS
TELEFON: 034292 209650
MOBIL: 0174 4940017

www.CAROS-SCHRAUBERSCHMIEDE.DE



Kfz-Service Gert Sämisch OHG

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Fest und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*



– Service rund ums Auto –

- Reparatur und Wartung
- Karosserie und Autoglas
- Reifen und Räder
- Neu- und Gebrauchtwagen

Brandiser Str. 4a • 04824 Beucha
Tel.: 034292 72322
Fax: 034292 76391

www.autohaus-saemisch.com



WÄRME NACH WUNSCH

Standheizungen im Auto lassen sich bequem programmieren

Freie Sicht statt beschlagener oder vereister Scheiben, eine angenehme Innentemperatur statt frostiger Stimmung: Das sind die Argumente für die Nachrüstung einer Standheizung. Doch wer sich näher mit den Systemen befasst, ist überrascht, was die Zusatzheizungen darüber hinaus können - und wie individuell sie sich bedienen lassen.

Mehr Komfort und Effizienz

„Einschalten oder ausschalten, diese alleinige Alternative war einmal. Heute kann der Autofahrer aus verschiedenen Betriebsmodi wählen“, bestätigt Auto-Experte Martin Blömer vom Verbrau-

cherportal Ratgeberzentrale.de. Diese Auswahl macht die Anlagen noch komfortabler und effizienter. Denn je nachdem, wie weit man fahren möchte, lässt sich das Vorwärmen auswählen. Unter der Woche schnell ins Büro, am Wochenende zum Winterausflug mit der Familie: Abhängig von den jeweiligen Plänen bietet die Standheizung verschiedene Optionen. Mit dem Zusatzkit „Webasto Individual Select“ kann der Autofahrer per Smartphone zwischen drei Heizmodi auswählen: dem Modus „Innenraum“ zur schnellen Scheibenenteisung und Innenraumerwärmung, dem Modus „Kombi“, der einen warmen In-

nenraum und die Scheibenenteisung priorisiert sowie zeitverzögert den Motor vorwärmt oder dem Modus „Standard“ für freie Scheiben plus warmen Innenraum und Motorvorwärmung. Die Funktion „Motorvorwärmung“ ist fahrzeugabhängig und nur bei Einbindung des Motors in den Standheizungskreislauf verfügbar.

Schnell mal warm für kurze Strecken

Für all diejenigen, die mit ihrem Auto vor allem Kurzstrecken zurücklegen, eignet sich das Zusatzkit „Individual Quick“. Damit wird in kürzester Zeit der Innenraum aufgewärmt, die Frontscheibe enteist oder von Beschlag befreit und zugleich die Autobatterie geschont. Zur Aktivierung des Heizgerätes hat der Kunde die Wahl zwischen einer Vorwahltuhr, die im Fahrzeug verbaut wird, einer Funkfernbedienung mit einer Reichweite von bis zu 1.000 Metern oder der Bedienung per Smartphone und App. Die Systeme lassen sich in den meisten Serienfahrzeugen nachrüsten, weitere Informationen geben Fachbetriebe. Unter www.webasto.de finden Autofahrer Adressen vor Ort.

djd



Schon einmal den Wagen vorheizen: Die Bedienung der Standheizung per Smartphone und passender App ist kinderleicht. (Fotos: djd/Webasto)



„Wir danken unseren Kunden ...

... für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr und wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2016 Gesundheit und Glück.

Aus guter Tradition unterstützen wir auch dieses Jahr die „Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e.V.“ in der Leipziger Kinderklinik und verzichten durch dieses finanzielle Engagement auf persönliche Weihnachtskarten an unsere Kundschaft.“

**Vielen Dank! ... sagt
das Autohaus Graupner
in Brandis.**

... denn Auto ist Vertrauenssache



Gewerbeallee 2, 04821 Brandis
www.facebook.com/AutohausGraupner
www.autohaus-graupner.de Telefon: 034292 / 6500

SCHNELLE HILFE RUND UM UND FÜR IHR AUTO

– Die Autoexperten Kolar in Beucha –



Der Anfang der 60er Jahre gegründete Betrieb befindet sich noch heute in Familienbesitz mit Henrik Kolar in dritter Generation als Geschäftsführer. In mehreren Schritten wuchs die Firma über die Jahre zum Fullserviceunternehmen rund ums Auto heran. Von Smartrepair bis zur Einspritzdüse von Autolack bis Zylinder können wir alle Leistungen rund ums Auto und für alle Fahrzeugfabrikate jeden Alters anbieten.

Im Sommer 2015 konnten wir unseren Neubau in der Dorfstraße 62A eröffnen. Reparaturen und Inspektionen werden hier von einem kompetenten, motivierten und bestens geschultem Team zuverlässig und präzise ausgeführt. Am Standort Dorfstraße kümmern wir uns um den gesamten technischen Bereich Ihres Fahrzeugs. Von der regelmäßigen Durchsicht über Reifenservice und Computerachsvermessung bis hin zur Motordiagnose, falls dieser doch mal nicht ganz rund läuft. Unsere Erfahrungen reichen vom PKW über Transporter bis hin zum Wohnmobil. Durch regelmäßige Wartung der Fahrzeuge in unserer Servicewerkstatt können Verschleißerscheinungen frühzeitig erkannt und dadurch hohe Kosten durch Folgeschäden vermieden werden. Mobilitätsgarantie, bei Bedarf ein Ersatzwagen sowie Hol- und Bringservice sind nur einige weitere spezielle Serviceleistungen unserer Mehrmarkenwerkstatt. Moderne Werkstatttechnik und Diagnosegeräte in Verbindung mit regelmäßiger Weiterbildung der Mitarbeiter bilden die Basis für einen hohen Qualitätsstandard, von dem unsere Kunden profitieren. Wir verbauen ausschließlich hochwertige Ersatzteile in Erstausrüsterqualität von führenden Markenherstellern. Denn diese versprechen ebensolche Qualität, wie unsere Werkstattleistung. Das wissen auch unsere Kunden zu schätzen.

Aber dieser Service ist noch nicht alles. In unserem Karosseriefachbetrieb - in der August-Bebel-Straße 21 – finden Sie kompetente Hilfe, wenn es darum geht, Schäden an der Karosserie zu beheben. Egal ob kleine Dellen, der gemeine Parkschaden oder die komplexe Reparatur von Unfallschäden. Ein Unfall ist immer ärgerlich und kostet Zeit, Nerven und oft auch Geld. Unabhängig davon, ob es sich um einen Versicherungsfall handelt oder Sie selbst für den Schaden aufkommen müssen, erstellen wir Ihnen ein günstiges Reparaturangebot in bewährter Qualität. Wir nehmen Ihnen den Stress ab, sind Ihnen bei der Abwicklung mit allen Versicherungen behilflich und kümmern uns um einen Ersatzwagen.

Alle Arbeiten der Unfallinstandsetzung werden bei uns nach den strengen Richtlinien des europäischen Eurogarant-Qualitätssiegels und nach Herstellervorgaben durchgeführt. Neuheiten aus der Produktentwicklung und Verfahrenstechnik werden stets in sicheren und erprobten Prozessen umgesetzt. Vom kleinen Kratzer bis hin zur Fahrzeugkomplettlackierung: Ganz gleich ob der Lack Ihres Fahrzeugs

durch einen Unfall beschädigt wurde oder sich im Laufe der Zeit abgenutzt hat, mit uns haben Sie einen zuverlässigen und fachmännischen Partner, wenn es um die fachgerechte Lackierung Ihres Fahrzeugs geht. Wir arbeiten mit modernsten und umweltverträglichen Lacken auf Wasserbasis, welche wir Computergestützt passend zu Ihrem Fahrzeug anmischen.

Auch rund um das Thema Autoglas sind Sie bei uns in den besten Händen. Hat Ihre Windschutzscheibe einen Steinschlag – Kein Problem, denn wir als Autoglasfachbetrieb im KS Autoglassystem können die Glasreparatur oder den Austausch der Scheibe wie die Großen anbieten. Haben Sie eine Teilkaskoversicherung, dann ist die Reparatur des Steinschlages in der Regel für Sie kostenlos. Wollen Sie die Kosten bei einem Glasschaden gegen Null Euro reduzieren? Dann können Sie sich über den Schutz zur Selbstbeteiligung für einen Autoglasschaden gern bei uns informieren. Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns oder informieren Sie sich auf www.autoexperten-kolar.de

Henrik Kolar,
Inhaber des familiengeführten
Handwerksbetriebes Heinz Kolar



HEINZ KOLAR



FROHES FEST MIT GLÄNZENDEM SERVICE.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

August-Bebel-Straße 21 · 04824 Beucha · Tel. 0342 92/7 30 39
Dorfstraße 62a · 04824 Beucha · Tel. 0342 92/6 82 22
info@identica-kolar.de · www.identica-kolar.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA



GUT GEDÄMMT UND GUT GESPART

Mit Dachmodernisierung kann man Heizkosten sparen



Wohnen und Energie: Diese beiden Posten sind die hauptsächlichen Treiber, wenn es um die Erhöhung der Lebenshaltungskosten geht. Wer ein eigenes Haus besitzt, hat bereits den ersten Schritt zu mehr Unabhängigkeit getan. Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz der eigenen Immobilie sind ein weiterer Schritt zur dauerhaften Kosteneinsparung. Wer sein Geld etwa ins Dach investiert statt auf die Bank zu legen, spart dauerhaft und steigert sogar noch den Wert seiner Immobilie. „Eine energetische Sanierung kann somit sogar zu einem Baustein der Altersvorsorge werden“, meint Martin Blömer vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de.

Das Dach in wenigen Tagen komplett modernisieren

Weil ältere Immobilien in der Regel keine oder eine nur unzureichende Wärmedämmung besitzen, die dem heutigen Stand der Technik entspricht, bringt eine Investition in den Wärmeschutz spürbare Verbesserungen. Eine besonders häufige Schwachstelle ist das Dach, durch das Heizwärme unkontrolliert nach oben entweichen kann. Die Sanierung eines typischen Steildachs verursacht weniger Zeitaufwand und Unannehmlichkeiten, als viele Hauseigentümer vermuten.

Wie sich das Dach in nur fünf Schritten auf den aktuellen Stand der Energieeffizienz bringen lässt, erklärt die Ratgeberzentrale unter

Wir wünschen
all unseren Kunden
Geschäftspartnern,
Freunden und
Bekannten:

**Frohe
Weihnachten!**



SAXERO

GmbH

Gebr.-Helfmann-Str. 1a, Beucha
Tel. (034292) 63 36-0

Dachdeckermeister Gunter Lörner

Lindenplatz 11 • 04821 Brandis

Tel.: 034292 68131 • Funk: 0178 5906804 • Fax: 034292 63640

Dachdecker, Dachklempner-, Zimmererarbeiten



*Ich danke meinen Kunden für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünsche ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

D. HOLZMANN & PARTNER

GmbH

HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATION • KUNDENDIENST

*Wir wünschen unseren werten Kunden und
geschätzten Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Start
ins neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir
uns für das entgegengebrachte Vertrauen
recht herzlich bedanken!*



Markt 6 • 04821 Brandis • Tel.: 034292/72557
Fax: 034292/73041 • E-Mail: info@holzmann-brandis.de

• Bodenbeläge • Wände und Decken • Jalousien, Rollos, Markisen



RAUM AUSSTATTUNG BURKHARDT

MEISTERBETRIEB



☎ 0173 / 37 54 211 ✉ info@raumausstatter-burkhardt.de 🌐 www.raumausstatter-burkhardt.de



www.rgz24.de/steildach. Im Normalfall ist die Dachsanierung mit einer Aufsparrendämmung in wenigen Tagen durchzuführen, ohne dass die Wohnbereiche darunter ausgeräumt werden müssen. Weitere Informationen und Tipps gibt es unter www.bauder.de/de/bauder-fuer-private-bauherren.

Langfristiger Mehrwert

Neben den wirtschaftlichen Vorteilen durch eine Senkung der Kosten und den Wertzuwachs der Immobilie bringt eine Dachsanierung auch immaterielle Vorteile in Form von mehr Wohnkomfort.

Die Mansardenräume bleiben unter einem gut gedämmten Dach im Winter angenehm warm, ohne die Heizung über Gebühr zu belasten. Und auch im Sommer bewegen sich die Temperaturen in einem wohltuenden Bereich.

Dadurch lassen sich die Dachzimmer als vollwertiger Wohnraum, beispielsweise als Kinder-, Gäste- oder Arbeitszimmer nutzen.

djd



Die Investition in eine gute Dachdämmung zahlt sich in Form von sinkenden Energiekosten und einem steigenden Immobilienwert aus.
(Foto: djd/Paul Bauder/KB3 – Fotolia)

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT WURZEN eG

Georg-Schumann-Straße 25 • 04808 Wurzen
www.wg-wurzen.de

Wir wünschen unseren Genossenschaftsmitgliedern und Geschäftspartnern ein Weihnachtsfest voller Besinnlichkeit, Harmonie und Herzlichkeit sowie für das Jahr 2016 viel Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Unser freundliches Team bietet Ihnen auch im neuen Jahr faszinierende Wohnungen zu fairen Preisen und kompetenten Service.

Gestalten Sie mit uns Ihre Wohlfühlwohnung!



IMMOBILIENBÜRO HIRSCH
Vermittlung von Immobilien, Grundstücken und Wohnräumen

• diskret • kompetent • zuverlässig seit 1994

Immobilienbüro Hirsch wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

Wolfshainer Straße 1 • 04824 Beucha
Tel.: 034292/799940 • Mobil: 0162/6957174
info@immobilienbuero-hirsch.de
www.immobilienuero-hirsch.de

SealUp Abdichtungs- und Dachdecker GmbH

Weißenfeller Straße 75 • 04229 Leipzig • Tel. 0341/33756179
Fax 0341/87094982 • www.sealup.de • E-Mail: info@sealup.de



Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen im Jahr 2015.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016!

SealUp GmbH Meisterbetrieb für:

- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Zertifizierte Hausschwammsanierung
- Neubau & Sanierung von Dachterrassen, Terrassen und Balkonen
- **Triflex** Profipartner für Abdichtungs- und Beschichtungsarbeiten
- Balkon- und Terrassennotdienst



Wir würden uns freuen, Sie auf der Mitteldeutschen Handwerksmesse 2016 begrüßen zu dürfen!





VON DER PGH ZUM FAMILIENBETRIEB

Bauservice Siegmund GmbH seit 15 Jahren aktiv

Die Bauservice Siegmund GmbH feiert in diesem Jahr ein kleines Jubiläum: Der in der Mathildenstraße 3 ansässige Betrieb wurde im Jahr 2000 aus der Taufe gehoben. Seine Wurzeln indes liegen tiefer in der Vergangenheit, nämlich in der 1958 gegründeten „PGH Aufbau Brandis“. Diese wurde im Jahr der Deutschen Einheit auf dem Weg der Übernahme der Geschäftsführung durch ehemalige Mitarbeiter (Management Buy Out) als Bauservice Brandis in eine GmbH umgewandelt, aus der wiederum zehn Jahre später der heutige Familienbetrieb hervorgegangen ist. An dessen „Spitze“ stehen Senior Hans-Peter Siegmund (64), der eine Zeit lang Vize-Vorsitzender der PGH war, dessen Frau Christa (64), die für das Büro zuständig ist, sowie Sohn Mario (45). So wechselhaft die Geschichte der Bauservice Siegmund GmbH, die aktuell sieben weitere Mitarbeiter beschäftigt, aufgrund der politischen Wende ist, so hat sich doch in all den Jahren nur wenig an den Dienstleistungen geändert. „Leistungen rund ums Dach wurden von uns auch schon zu PGH-Zeiten angeboten“, bestätigt Senior Hans-Peter Siegmund. Geändert haben sich allerdings die technischen Möglichkeiten. „Als gut strukturierter Betrieb stehen wir sowohl zur traditionellen Handwerkskunst als auch zu neuen Technologien“, so der Firmenchef. Entsprechende Kenntnisse und Fertigkeiten würden die Mitarbeiter im Rahmen von regelmäßigen Lehrgängen und Schulungen erwerben beziehungsweise ausbauen. Nicht zuletzt deshalb, um die Firmenphilosophie, deren Kern



Zwei Generationen, ein Ziel: Für Senior Hans-Peter Siegmund und Sohn Mario steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle. (Foto: Roger Dietze)

die kompetente und ausführliche Beratung der Kundschaft sowie eine hochwertige und fachgerechte Ausführung der übertragenen Arbeiten sei, zu gewährleisten. Entsprechend umfangreich präsentiert sich die Leistungspalette der Bauservice Siegmund GmbH in den Bereichen Dachdeckung, Dachklempnerei, Zimmerei sowie Trockenbau. Im Bereich der Dachdeckung bietet die Firma alle gängigen konventionellen Deckungsarten an. Am Steildach z.B. Biberschwanzziegel, Pfannen oder Dachschindeln. Bei anderen Dachformen auch Metalldächer, Kunststoff- bzw. Bitumenabdichtungen. Zum Spektrum der Firma im Bereich Dachklempnerei gehören unter anderem die Dachentwässerung unter Einsatz verschiedener Materialien, Klempner-Reparaturen, Fensterbankverblechung sowie Dachrinnenreinigung. Die Zimmerei-Palette umfasst unter anderem die Errichtung von Dachstühlen (sowie Sanierung), Carports und Loggias. In den Bereich „Diverses“ fallen die Bauwerksabdichtung, Schornsteinkopferneuerungen bzw. Verkleidungen, Schornsteinabdeckungen, die Wartung von Dachflächen aller Art sowie Notabdichtungen etwa bei durch Sturm oder Hagel verursachten Elementarschäden. Seit Bestehen des Handwerksbetriebes an diesem Standort widmete man sich der Ausbildung, sodass unsere Belegschaft zu einem großen Teil aus dem eigenen Nachwuchs besteht“, berichtet Peter Siegmund, dessen Firma Mitglied der Dachdecker-Innung Muldentalkreis ist.

Roger Dietze



FEUERWERK SONDERVERKAUF



Schießen wie Profis... Batteriefeuerwerk!



MIDNIGHT CELEBRATION
100 Schuss je Batterie

je Batterie **6,- €**



HARZER KNALLER
20 Stück je Schachtel

je Schachtel **1,- €**



Dragon Heart
Riesiges Familiensortiment mit Raketen, Knallern und besonders viel Effektf Feuerwerk!

je Batterie **8,- €**



China-Böller D
ganze Kiste = 80 Böller!

je Batterie **5,- €**



SUPER SONIC
36 Schuss, mit lautstark zerlegenden Effektkukets!

je Batterie **10,- €**



Jorge Vulkan
in vier Effektivvariationen!

je Batterie **4,- €**

Warten Sie im Angebot viele Neuheiten und Restposten der Firmen Pyrotechnik Silberhütte, Nico, Wecco, Keller, Cornet und Jorge Fireworks.

Öffnungszeiten:

29.12.2015
08.00 Uhr – 18.00 Uhr

30.12.2015
08.00 Uhr – 18.00 Uhr

31.12.2015
08.00 Uhr – 14.00 Uhr

Verkauf in: **04451 Borsdorf OT Zweenfurth**
Einbahnstraße 4
04683 Naunhof Markt 2

BAUSERVICE SIEGMUND GmbH

Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten
(Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art



Innungsbetrieb

Mathildenstraße 3
04821 Brandis

Tel.: 034292 666-50
Fax: 034292 666-51



*Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
eine besinnliche, friedvolle
Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr 2016!*

Internet: www.bauservice-siegmund.de
E-Mail: info@bauservice-siegmund.de

ECHT LÖSEMITTELFREI

Innenfarbe setzt seit 30 Jahren Maßstäbe

Vor 30 Jahren hatten es die Maler auf Baustellen nicht leicht. Zahlreiche öffentlich geführte Debatten – nicht zuletzt die Diskussion um gesundheitsgefährdende Holzschutzmittel – sorgten für Unsicherheit beim Kunden. Mehr denn je achteten diese plötzlich auf umweltfreundliche und gesundheitsverträgliche Produkte. Mit Indeko-plus 2000 stellte der Farben- und Lackspezialist Caparol aus Ober-Ramstadt die weltweit erste emissionsminimierte und lösemittelfreie, völlig geruchlose Dispersionsfarbe vor. Die zuvor so verunsicherten Malerbetriebe konnten im wahrsten Sinne des Wortes aufatmen. Sie nahmen die Neuentwicklung erfreut an, was sich in dem damaligen Werbeslogan „Wir Maler malen umweltfreundlich mit den emissions- und lösemittelfreien Innenfarben von Caparol“ widerspiegelte.

Umwelt- und gesundheitsverträglich

Aber was war damals das Revolutionäre? Worin unterschied sich diese Farbe von den herkömmlichen Produkten? Bevor die neue Innenfarbe auf den Markt kam, enthielten Innendispersionsfarben ein Bindemittel, das zur optimalen, rissfreien Trocknung sogenannte Filmbildner in Form von Lösemitteln oder sogenannten Weichmachern enthielt. Obwohl deren Anteil nur bei rund ein bis zwei Prozent lag, entstand dadurch ein mehr oder weniger stark wahrnehmbarer Geruch. Dank einer neuartigen Bindemittelrezeptur gelang es, auf diese lösemittelhaltigen Filmbildner zu verzichten. Resultat war die erste Dispersionsfarbe ohne Lösemittel und Weichmacher. Seit ihrer Markteinführung vor 30 Jahren haben die Produktentwickler die Farbe stetig weiterentwickelt. Das ist der Grund dafür, dass man Indeko-plus E.L.F. seit Generationen auf vielen Malerbaustellen findet – heute mehr denn je. Mehr unter www.caparol.de

tur gelang es, auf diese lösemittelhaltigen Filmbildner zu verzichten. Resultat war die erste Dispersionsfarbe ohne Lösemittel und Weichmacher. Seit ihrer Markteinführung vor 30 Jahren haben die Produktentwickler die Farbe stetig weiterentwickelt. Das ist der Grund dafür, dass man Indeko-plus E.L.F. seit Generationen auf vielen Malerbaustellen findet – heute mehr denn je. Mehr unter www.caparol.de

akz-Press



MHS von **schlicht** bis **exklusiv** - wir bauen **massiv**

Frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Massiv Haus Sachsen GmbH Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
www.massiv-haus-sachsen.de Tel.: 0341 46 37 610

Frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann
 im Edeka - Markt Brandis, Beuchaer Str. 15 • Tel: 034292/ 63 4 226
 Montag - Freitag 9 - 19 Uhr * Samstag 8 - 12 Uhr

BAUSTOFFHANDEL
Strauß
 FENSTER + TÜREN

Ihr Baustoffhandel in Brandis
 Beuchaer Straße 37 • 04821 Brandis
 Tel.: 03 42 92 / 72 020 • Fax: 66 275
 E-Mail: baustoffest Strauss@t-online.de

★ *Wir wünschen allen Kunden sowie Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016.* ★

AKTION: WEIHNACHTSBÄUME (versch. Größen) ★

Aktuell: ★ ★
 - Weihnachtsbäume
 - Vogelfutter f. Wildvögel, Streusalz, Schneeschieber
 - Brikett, Koks, Holzbrikett, Kaminholz

Öffnungszeiten:
 am 24.12 + 31.12.15 + 02.01.16 von 9.00 - 11.00 Uhr,
 28.12.15 - 30.12.15 von 9.00 - 15.00 Uhr geöffnet

Winteröffnungszeiten: 16.11.15 bis 28.02.16
 Mo. - Fr. 7.00 - 17.30 Uhr und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

SCHUBERT
MALERFACHBETRIEB

Malerarbeiten
 Fassaden
 Wärmedämmung
 Putzarbeiten
 Trockenbau
 Gerüstbau
 Fußböden

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in 's neue Jahr 2016 wünschen wir all unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten.

seit 1972

☎ 034292/73324 maler-schubert@t-online.de
 ☎ 034292/76687 malerfachbetrieb-schubert.de



STEINBOCK – 22.12. BIS 20.01.

Christrose – die Pflanze für den charakterstarken Steinbock

Der Steinbock ist hocheffizient und eine echte Kämpfernatur. Er hat einen stark ausgeprägten Schönheitssinn und ist bei Freunden und Verwandten bekannt für seine Charakterstärke. Kein Wunder, dass Christrosen die Blumen des Steinbocks sind. Sie trotzen Schnee und Eis und verzaubern im Winter mit ihrer strahlend weißen Schalenblüte – ein Zeichen für ihre Kraft, Ausdauer und Erhabenheit.

Die Blumen passen perfekt zum Wesen des Steinbocks: Er zeigt sich zu Beginn oft zurückhaltend. Auch die Christrose ist im Frühling und Sommer, wenn andere Pflanzen in voller Blüte stehen, noch verschlossen. Erst zum Ende des Jahres zeigt sie sich von ihrer schönsten Seite. Ebenso braucht auch der Steinbock etwas Zeit und blüht erst voll auf, wenn er mit seinem Umfeld „warm“ geworden ist.

Pflanzenkunde für den Steinbock

- Christrosen sind winterhart und blühen von November bis April. Weitere Tipps zu Blumen und Pflanzen unter www.1000gutegruende.de.
- Die Blumen können sowohl im Beet als auch im Kübel eingepflanzt werden. Die beste Zeit dafür ist der Frühherbst.
- Da sie es sowohl im Sommer als auch im Winter geschützt mögen, ist der perfekte Standort unter Vordächern, in Innen-



Foto: Initiative 1000 gute Gründe/akz-o

höfen, an warmen Hauswänden und an windstillen Plätzen ohne direkte Sonneneinstrahlung.

- Zu Weihnachten sind die Winterblüher auch als Zimmerpflanzen beliebt. Sie sollten aber spätestens im Januar umgetopft und in den Garten gestellt werden.

akz-Press

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.



- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)

- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel



Kleinsteiner Straße 1 • 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 • Fax: 034292 68594

Garten- und Landschaftsbau Ruf

Baumfällung • Teichbau

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch.

E-Mail: gartenbau.ruf@googlemail.com
Tel.: 034293/47252 • Mobil: 0177/8660655



Bauunternehmen Brautzsch

Malerarbeiten, Um- und Ausbau, Sanierung, Baubetreuung



Wir wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit und Ihnen allen ein gesundes, neues Jahr 2016!

Klingaer Straße 28 • 04821 Polenz • Tel.: 0179 7858081
Fax: 03429 279928 • E-Mail: bau.brautzsch@t-online.de

S. RICHTER ERDBAU, ABRUCH & CONTAINERDIENST



Telefon: 034 291 - 888 51

Telefax: 034 291 - 888 52

Funk: 0172 - 365 36 65

und: 0172 - 340 62 93

E-Mail: richter.svenrichter@web.de

Steinweg 17a
04451 Borsdorf
OT Zweenfurth

- * Abriß von Ein- und Mehrfamilienhäusern und Schornsteinen
- * komplette Hausentkernung
- * Aushub von Baugruben, Klärgruben und Regenwasserzisternen
- * Haustrockenlegung nach verschiedenen Systemen
- * Verlegung von Entwässerungsleitungen
- * Ausführung von Pflasterarbeiten
- * Containerdienst bis 15 m³
- * Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw.
- * Verkauf von Ziegel- und Betonrecycling aus eigener Produktion
- * viele weitere Dienstleistungen auf Anfrage

EINE SORGE WENIGER

... Dank guter Bestattungsvorsorge

„Halte Ordnung und die Ordnung wird dich halten.“ Für Oliver Wirthmann, Geschäftsführer beim Kuratorium Deutsche Bestattungskultur, gilt diese Beobachtung nicht nur für das Leben, sondern auch für das Sterben. Bestatter bieten dafür sogenannte Bestattungsvorsorge-Beratungen an. Gemeinsam mit dem Kunden werden in einem Bestattungsvorsorgevertrag alle Punkte festgehalten, die dereinst für die Bestattung wichtig sein sollen. Beratung und Vorsorgevertrag sind kostenlos. Zu den Punkten, die in einem Bestattungsvorsorgevertrag geklärt werden, gehören unter anderem die Frage nach einer Erd- oder Feuerbestattung, der Blumenschmuck, die Trauerfeier und vieles mehr. Dabei regelt man auch den finanziellen Rahmen. Laut einhelliger Branchenmeinung macht es Sinn, langfristig für die Bestattung finanziell vorzusorgen, sobald man mit dem Bestatter seines Vertrauens den Vorsorgevertrag abgeschlossen hat. Der Bundesverband Deutscher Bestatter bietet über seine Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG die treuhänderische Verwaltung von Geldern an. „Der Kunde zahlt, ausgehend vom Kostenvoranschlag des Bestatters im Bestattungsvorsorgevertrag, Geld in den Treuhandvertrag ein. Dieses wird als Treuhandvermögen mündelsicher angelegt und verzinst. Das Geld kann nicht verloren gehen“, erläutert Wirthmann (www.vorsorge-heute.de).

„Die Alternative dazu ist die Sterbegeldversicherung. Sie bietet sich vor allem für Menschen an, die nicht älter als Mitte 60 sind. Hier werden monatlich kleine Beträge in eine Sterbegeldversicherung eingezahlt, die im Todesfall ausbezahlt wird.“

akz-Press

MÖLLER

Bestattungsdienst

Beuchaer Straße 39 • 04821 Brandis
Tel.: 03 42 92 / 68 22 7 • www.moeller-bestattungsdienst.de



Trauer- und Familienanzeigen im Brandiser Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Ebenso können Sie sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes oder zur Hochzeit bedanken – mit einer Familien- oder Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle. Dazu können Sie uns direkt kontaktieren: Frau Tina Neumann, DRUCKHAUS BORNA, Tel. 03433 207328, E-Mail: tina.neumann@druckhaus-borna.de

DANKSAGUNG

Nachdem wir viel zu früh Abschied
genommen haben von unserem lieben Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel

– HORST HOFMEISTER –

geb. 12.08.1970 gest. 19.10.2015

bedanken wir uns bei allen Verwandten,
Nachbarn, Bekannten und Freunden für die
aufrichtige Anteilnahme, die auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck gebracht wurde.

Ein besonderer Dank gilt der AWO Brandis,
dem Trauerredner Herrn Gerd Fischer sowie
dem Bestattungshaus Hänsel.

In stiller Trauer
Seine Eltern, Geschwister und Familien

Brandis, im Dezember 2015

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle



BESTATTUNGSHAUS
hänsel

Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de



HELFER

HÖRSYSTEME

Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

„Bring Söckchen, bringe-linge-ling – bring Söckchen bring ...“

Besser singen können Sie durch uns
nicht - aber besser verstehen!

Wir laden Sie ein: Testen Sie in
Ihrem gewohnten Umfeld moderne
Hörgeräte. Erleben Sie, was Hörsysteme,
kombiniert mit erstklassiger
Anpassung leisten.



*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Wurzen

Jacobsgasse 17

Tel.: 03425 852286

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Sa. 9-12 Uhr

Naunhof

Markt 5

Tel.: 034293 47570

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-13 Uhr

Mo./Di./Do. 14-18 Uhr